

CUCM 01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

Chronik

CompUser Club Mainspitze e.V.

Von

04.04.1987—31.12.2018





Die Anfänge des Schneider Clubs im Treff 11 1987





Die Anfänge des Schneider Clubs im Treff 11 1987





CompUser Club
Mainspitze e.V.
Weinbergstraße 7
Tel : 06142-67710
Tel : 06142-965321
Fax: 06142-82394

Vereinschronik

Vorgeschichte, ab 1986

Im Frühjahr 1986 kam einem Rüsselsheimer CPC-Computerbenutzer die Idee, Kontakt zu Gleichgesinnten zu suchen. Hintergrund war der Gedanke, einen Verein zu gründen. Dort sollten Erfahrungen im Umgang mit dem damals noch nicht sehr verbreiteten Medium Computer ausgetauscht werden. In einer Fachzeitung suchte er über ein Inserat weitere CPC-Benutzer. Das waren die Anfänge des heute weit über die Rhein-Main-Region hinaus bekannten **CompUser Clubs Mainspitze e.V.**

Anfangs traf sich eine kleine Gruppe Computer-Freaks nur im privaten Kreis, um Erfahrungen über ihr Hobby auszutauschen. Doch das Interesse an diesen Treffen wurde größer, immer mehr Teilnehmer kamen zu den Zusammenkünften. Der private Rahmen war bald zu klein, man mußte in eine Gaststätte ausweichen. Ein Jahr später wurde dann die Idee einer Vereinsgründung Wirklichkeit.

1987

Am **4. April 1987** wurde der „**Schneider User Club Mainspitze**“ gegründet, der erste Vorstand wurde gewählt.

Voller Ideen und Elan ging man daran, Aktivitäten zu entwickeln. Den Vereinsmitgliedern und anderen Interessenten sollten möglichst viele Möglichkeiten geboten werden, sich mit der Materie zu befassen. Unterlagen für Fortbildungskurse wurden erstellt und diese Kurse auch angeboten. So beteiligten sich 9 Personen mit Begeisterung an einem Kurs über die „Programmiersprache Pascal“. Alle anderen angebotenen Workshops fanden ebenfalls regen Zuspruch. Als gelungener Abschluss des Jahres 1987 wurde eine erste, gemeinsame Weihnachtsfeier veranstaltet.

1988

Die Treffen in einer Gaststätte reichten bald nicht mehr aus, um eine vernünftige Arbeit durchführen zu können. Da immer mehr Mitglieder zum Verein stießen, war man also gezwungen, sich einen geeigneten Raum zu suchen. Mit Hilfe der Stadt Rüsselsheim bekam der Verein einen Raum im Kulturzentrum „Am Treff“. Hier konnte die vereinsinterne Arbeit intensiviert werden. Die angebotenen Kurse fanden weiterhin starken Zuspruch.



Zur Pflege der Geselligkeit fand im Sommer erstmalig ein Grillfest statt. Zum Jahresende fand wieder die Weihnachtsfeier des mittlerweile auf 42 Mitglieder gewachsenen Clubs statt. Höhepunkt des Jahres 1989 nach außen war eine erstmals in Rüsselsheim angebotene Computerausstellung. Diese wurde in Zusammenarbeit mit 3 befreundeten auswärtigen Clubs im Stadttheater in Rüsselsheim durchgeführt. Auf 500 m² Fläche boten 9 Händler den zahlreich erschienenen Besuchern Produkte rund um den Computer an. Durch diese Veranstaltung wurde der Club erstmals einer breiten Öffentlichkeit bekannt.

1989

Die begonnenen Aktivitäten wurden fortgesetzt. Neben den Clubabenden und Lehrgängen kam auch das Gesellschaftliche nicht zu kurz. So rundeten das Grillfest und Kegelabende das Vereinsleben ab. Erstmals wurde eine Orientierungsfahrt mit Fahrrädern quer durch Hessen und Rheinland-Pfalz nach Mainz durchgeführt. Dort wurden am Abend die besten 6 Teilnehmer für ihre Leistung im Lösen der gestellten Aufgaben mit Pokalen belohnt. Gestärkt durch die Erfahrungen und den Erfolg der vorjährigen Computerausstellung plante der Club, in diesem Jahr eine wesentlich größere Ausstellung einem noch breiteren Publikum anzubieten. Ein gewagtes Unterfangen für einen so jungen und verhältnismäßig kleinen Verein, doch der Erfolg belohnte die umfangreichen Vorarbeiten. **Am 7. Oktober kamen mehr als 1400 Besucher in die Walter-Köbel-Halle.** Dort zeigten auf 1.500 m² Fläche mehr als 20 Aussteller ihre Leistungsfähigkeit.

CompUser Club Mainspitze e.V.

Seit mehr als 2 Jahren bestand mittlerweile der „Schneider User Club Mainspitze“. Das Hauptgewicht der Arbeit hatte sich auf den Computer bezogen. Diese Technik hatte sich in der Vergangenheit rasant weiterentwickelt. Der Mensch, der mit dieser Technik zu tun hatte, mußte sich dieser Herausforderung stellen. Dieses wollte man in der Clubarbeit mehr herausstellen. Mittlerweile hatte sich der Personalcomputer,



der PC, gegen andere Konkurrenten durchgesetzt. Vor diesem Hintergrund entschloß man sich, den Club zu reformieren. Er sollte unter einem anderen Namen neu gegründet, eine neue Satzung beschlossen und ein neuer Vorstand gewählt werden.

Am 03.12.89 wurde dieses vollzogen. Der neugegründete Club bekam den Namen „**CompUser Club Mainspitze**“.

Dem Vorstand gehörten an Norbert Lohrum, (1. Vors.), Andreas Schubert, (2: Vors.), Detlef Ewert, (Kassenwart) und Uwe Löhr, (Schriftführer), Es wurde beschlossen, den Club in das Vereinsregister der Stadt Rüsselsheim eintragen zu lassen.

1990

Anfang des Jahres wurde der Club unter dem Namen „**CompUser Club Mainspitze e.V.**“ ins Vereinsregister eingetragen.

Am 18. Februar fand die erste Mitgliederversammlung statt. Unter anderem wurde beschlossen, die Sonntags stattfindenden Treffen beizubehalten. Im März führte eine Fahrt zur Cebit nach Hannover. Dort hatten die Teilnehmer Gelegenheit, sich über die neuesten Entwicklungen der Computer-Technologie zu informieren.

Zwei Monate später zeigten die Club-Mitglieder auf den Technologie-Tagen in Groß-Gerau ihr Können. Auf 4 Computern wurden die Möglichkeiten computerunterstützten Arbeitens demonstriert, einschließlich CAD, computerunterstütztem Konstruieren.

Doch auch das Vergnügen kam wieder zu kurz. So auf dem mittlerweile traditionsmäßigen Grillfest in Garten und Pool von Detlef Ewert. An clubeigenem Equipment konnte man den mittlerweile 60 Mitgliedern 2 IBM-kompatible PC-XT, einen AT-386 und einen CPC-464 zur Verfügung stellen. Die Weiterbildung der Mitglieder wurde fortgesetzt. Am 13. Oktober gab es erstmals einen Tag der offenen Tür. Den Besuchern wurde alles rund um den Computer gezeigt. Von der Textverarbeitung über Möglichkeiten der graphischen Gestaltung bis hin zu Spielen wurde die gesamte Palette der Möglichkeiten vorgeführt, die der moderne Computer den Benutzern bieten kann.

1991

Die Fortbildung der Mitglieder stand weiterhin im Vordergrund der Clubarbeit. So hielten unter anderem 2 Fachreferenten Vorträge über das Thema: „Programmstörungen durch destruktive Computercodes“. Diese Codes sind allgemein besser als „Computer-Viren“ bekannt. Bei einem clubinternen Wettbewerb



ging es darum, einen Taschenrechner mit den vier Grundrechenarten in einer beliebigen Programmiersprache zu erstellen. Die besten 3 Programme wurden mit Preisen ausgezeichnet.

Aber auch die praktische Arbeit am Computer kam nicht zu kurz. Durch die fortschreitende Entwicklung dieser Technologie hatten viele Mitglieder den Wunsch, ihre Computer umzubauen oder aufzurüsten. Auf diesem Gebiet hatten sich einige Clubmitglieder beachtliche Kenntnisse erworben und konnten vielen damit helfen. Auch bei der Installation und der Arbeit mit den immer zahlreicher auf dem Markt erhältlichen Programmen wurde geholfen. Der erste Drucker wurde angeschafft und so installiert, das von 3 Computern auf diesen zugegriffen werden konnte.

Daneben wurden weiterhin publikumsoffene Veranstaltungen durchgeführt. Auf einem „**Computer-Schnuppertag**“ konnten sich die zahlreich erschienen Gäste mit der vielen noch wenig bekannten Materie vertraut machen. Im Juni wurde der erste große Spielwettbewerb veranstaltet. So galt es bei der „Suche nach dem Diamanten aus dem Weltall“ möglichst viele Punkte zu sammeln. Für die erfolgreichsten 4 Teilnehmer gab es zur Belohnung Pokale und begehrte Software.

1992

Zu Beginn dieses Jahres ist der Club vom Finanzamt Groß-Gerau

als gemeinnütziger Verein anerkannt worden.

Die Arbeit im Club lief wie gewohnt weiter. Programmierwettbewerbe, Spielwettbewerbe oder der Schnuppertag wechselten sich ab. Die praktische Arbeit am Computer wurde fortgesetzt. So lernten interessierte Clubmitglieder unter anderem, wie eine neue Festplatte eingebaut und eingerichtet wird. Ein „Pascal-Schnuppertag“ und Kaufberatungen rundeten das Angebot ab.

Für den Herbst plante der Club erstmals einen größeren „Tag der offenen Tür“. Dazu waren umfangreiche Vorarbeiten erforderlich. Der Erfolg dieser Veranstaltung belohnte aber die Anstrengungen der zahlreich beteiligten Clubmitglieder. Mehr als 150 Besucher waren mehr als zufrieden mit dem, was rund um den Computer angeboten oder gezeigt wurde.

Statt der Weihnachtsfeier stand in diesem Jahr ein Kegelaabend zum Jahresausklang an. Auf 2 Bahnen wurde eine keineswegs „ruhige Kugel“ geschoben.

Der stetig gewachsene Club zählte jetzt 65 Mitglieder. Ihnen konnten mittlerweile 13 Computer mit unterschiedlicher Ausstattung zur Fortbildung angeboten werden.

1993

Auf der Mitgliederversammlung am 30. Januar wurde ein neuer Vorstand gewählt. Diesem gehören jetzt Andreas Schubert als 1. Vorsitzender, Roland Bozenhard als 2. Vorsitzender, Detlef Ewert als Kassenwart und Hans Huhn als Schriftführer an. Im Februar stand dem Club ein Umzug bevor. Erstmals konnte in der Stadthalle ein Raum angemietet werden, in dem die Computer betriebsbereit aufgebaut stehenbleiben konnten. Dieses war bis dahin nicht möglich gewesen. Am 24. April wurde dieser Raum offiziell eingeweiht.

Die geselligen und fortbildenden Veranstaltungen liefen im gewohnten Rahmen weiter. Erstmals wurden für eine breitere Öffentlichkeit Schnuppertage für DOS und Windows angeboten. Das Grillfest mit mehr als 50 Teilnehmern fand bei herrlichem Sommerwetter statt. Eine Fahrradtour ging von Rüsselsheim an Bauschheim und Astheim vorbei über die Auen zum Oberwiesensee. Nach ausgiebiger Stärkung mit viel Computerfachsimpelei ging der Weg über Trebur zurück nach Rüsselsheim. Am 23.10. lud der Club wieder zu einem „Tag der offenen Tür“ in den neuen Clubraum.

Mehr als 230 Besucher konnten gezählt werden, die dank der guten Vorarbeit der Clubmitglieder einen guten Eindruck und viele Anregungen mitnehmen konnten. Am 13. November wurde ein **Spielewettbewerb** veranstaltet. In 2 Altersgruppen kämpften 20 Teilnehmer um die 6 ausgesetzten Preise. Als Aufgabe galt es, eine Sommerresidenz mittels eines Computerprogramms von Fliegen und anderen lästigen Plagegeistern zu befreien. In der Weihnachtszeit wurden wieder 2 Kaufberatungstage angeboten, die von der Bevölkerung gut angenommen wurden. Vornehmlich waren es Eltern, die Hilfe bei der Auswahl geeigneter Computer für ihre Kinder oder die richtigen Spiele dazu suchten. Ein Rückblick auf das Jahr 1993 zeigt, das der Club mit seiner Philosophie auf dem richtigen Weg ist. Das Interesse an Veranstaltungen und die steigende Mitgliederzahl belegen dies. Ende des Jahres zählte der Club

67 Mitglieder.

1994

Dieses Jahr wurde in jeder Beziehung das erfolgreichste Jahr für den Club. Die angebotenen Kurse wurden zahlreich besucht, die Mitgliederzahl stieg bis zum Jahresende um fast 30 % auf 86 Mitglieder. Am 25.01 fand ein DOS-Schnuppertag statt. Der neue Clubraum reichte kaum, um die Besucher aufzunehmen; das Interesse an dem schon oft totgesagten Betriebssystem schien ungebrochen zu sein. Am 19. 03.94 führen wir mit einem befreundeten Computerclub zur Cebit nach Hannover. Dort lernten die Teilnehmer die neuesten Entwicklungen auf dem Sektor Computer und anderes Interessantes kennen. Eine Woche später fand am 27.03. der erste Schnuppertag über das neue Medium „Multimedia“ statt. Das Interesse der Besucher, was sich hinter diesem neuen Schlagwort verbirgt, war noch größer als beim DOS-Schnuppertag. Der Platz im Clubraum reichte nicht, um alle Interessenten unterzubringen. Daher luden wir am 20. April einer weiteren Veranstaltung ein. Beim „dBase-Schnuppertag“ kamen die zahlreich erschienen Datenbank-Freaks auf ihre Kosten. Bei einer weiteren Veranstaltung versuchten einige Clubmitglieder unter der Leitung von P. Dommermuth ein computergesteuertes Lauflicht zu basteln, was auch nach einigen Fehllötungen klappte. Dem geselligen Teil diente das traditionelle Grillfest. Dies ist immer noch die am besten besuchte Veranstaltung im Laufe des Jahres. Doch ebenso gut besucht war der Tag der offenen Tür am 29.10.94.

Wir zählten mehr Besucher als je zuvor bei dieser Veranstaltung. Über **300 Besucher** fanden den Weg in die Stadthalle.

1995

Die Fortbildungsangebote für die Mitglieder und die Öffentlichkeit liefen im gewohnten Rahmen. Besonders gefragt waren Kurse über DOS, Windows, Linux, OS/2, Multimedia oder Betriebssysteme optimieren.

Das Grillfest fand wieder regen Zuspruch, Fahrten zur Cebit und Hobbytronic wurden durchgeführt.

Auf Verlangen des Pächters der Stadthalle mußte der bisher genutzte Clubraum aufgegeben werden. In der Sommerpause renovierten die Mitglieder die neuen Clubräume in einem anderen Keller der Stadthalle Rüsselsheim. Diese konnten am 07.10. offiziell eingeweiht werden.. Die neuen Räume sind zwar sehr beengt und niedrig, dafür stehen jetzt aber gesonderte Räume für Jugend, Reparatur und Hardware, Lager, Computer- und Aufenthaltsraum zur Verfügung. Zum Jahresende standen den auf 111 angestiegenen Mitgliedern **18 clubeigene Computer** für ihre Zwecke zur Verfügung.

Erstmals seit längerer Zeit bot der Club wieder eine größere Veranstaltung an: am 02.12 fand in der Stadthalle in Rüsselsheim die „**CompUser Messe 1995**“ statt. Die Nachfrage von den teilnehmenden Händlern war sehr groß. Bereits 2 Monate vor Beginn waren alle Standplätze verkauft. Aber auch das Interesse an dieser Veranstaltung war größer als erwartet, mehr als 500 Besucher konnten sich über die neuesten Entwicklungen auf dem Computermarkt informieren.

Auf Anregungen der Mitglieder wurden die technischen Einrichtungen zusammengebaut und installiert, um eine clubeigene Mailbox im Fido-Net einzurichten. Diese soll Ende des Jahres ihren Betrieb aufnehmen. Damit sind die teilnehmenden Mitglieder an das weltweite Netz angeschlossen.

1996

Auf der Mitgliederversammlung am 10.02. gab es Änderungen im Vorstand. Diesem gehören jetzt an:

Andreas Schubert als 1. Vorsitzender, Alice Krauß als 2. Vorsitzende, Detlef Ewert als Kassenwart und Hans Huhn als Schriftführer.

Da der Club in den neuen Räumen nur sehr beengt arbeiten konnte, fanden die ange-



botenen Kurse DFÜ, Mailbox, DOS, Windows 3.xx/Windows 95, Betriebssysteme optimieren, Multimedia, Linux u.a. nur im kleinen Rahmen statt. Die Mailbox integrierte sich mittlerweile gut in das Clubgeschehen. Viele Nachrichten gehen dort ein und aus, werden an Mitglieder und ins Fido-Net weitergegeben. Ein voller Erfolg waren wieder einmal das traditionelle Grillfest und der Spielewettbewerb.

Ermutigt durch das Interesse an der CompUser Messe 95 sollte in diesem Jahr diese Veranstaltung in einem noch größeren Rahmen durchgeführt werden. So fand dann am 03. November die **1. CompUser-Messe in der Walter-Köbel-Halle in Rüsselsheim statt**. 25 Aussteller zeigten auf dieser Leistungsschau die neuesten Entwicklungen aus den Bereichen Computer und Telekommunikation. Die Halle mit ihren 1.500 m² Nutzfläche war ausverkauft. Die über **2.000 Besuchen** waren mit dem Angeboten mehr als zufrieden. Die Resonanz unter den Ausstellern war auch sehr positiv. Auf diese Ergebnisse kann der Club mit seinen mittlerweile **128 Mitgliedern** stolz sein.



1997

Bedingt durch einen erneuten Pächterwechsel in der Stadthalle müssen wir uns wieder einmal neue Clubräume suchen. Dieses war auch ein beherrschendes Thema auf der Jahreshauptversammlung am 15. Januar. Aufgrund der finanziellen Möglichkeiten des Clubs ist es nicht einfach, etwas Passendes zu finden. Alle Ansprechpartner, sowohl die Stadt Rüsselsheim als auch die Fa. Opel, konnten uns nicht weiterhelfen. Sämtliche Gespräche mit dem Magistrat oder den Parteien zeigten es ganz deutlich: für kleinere Vereine ist einfach kein kostengünstiger Platz in dieser Stadt zu bekommen. Um mehr in die Arbeit der kulturtreibenden Vereine in Rüsselsheim eingebunden zu werden, stellte der Club einen Antrag auf Aufnahme in den Stadtverband der kulturellen Vereine. Auf der Hauptversammlung dieses Gremiums im April wurde unserem Antrag zugestimmt.

Anfang des Jahres bildete sich innerhalb des Clubs eine Seniorengruppe. Diese bekam regen Zulauf. Man traf sich einmal in der Woche für 2 Stunden und beschäftigte sich mit Windows 3.11 und Windows 95.

Am 15.02. veranstalteten wir zusammen mit dem Amt für Kinder und Jugend der Stadt Flörsheim das **1. Flörsheimer Computerforum**. Die Veranstaltung war erfolgreich. Dadurch ermutigt, möchte die Stadt Flörsheim mit unserer Hilfe diese Veranstaltung im nächsten Jahr wiederholen. Auch in diesem Jahr wurden im kleinen Rahmen Kurse angeboten. Der Spielewettbewerb der Jugendgruppe fand den gewohnten Zuspruch. Über das Grillfest noch Worte zu verlieren ist fast überflüssig, es war ein Erfolg wie den vergangenen Jahren.

Die CompUser Messe 97 fand wieder in der Walter-Köbel-Halle statt. Die Nachfrage nach Ausstellungsfläche war noch größer als im vorigen Jahr. Durch eine Vergrößerung der angebotenen Fläche konnten wir diesmal 28 Firmen für die Teilnahme gewinnen. Leider war der Besuch in diesem Jahr nicht so groß wie im letzten Jahr. Dennoch waren fast **1.800 Besucher** mit dem Angeboten zufrieden.

Im Laufe des vergangenen Jahres hat der Club einen großen Teil der vereinseigenen

Computer um- oder aufgerüstet. Einzelne Geräte genügten doch nicht mehr den heutigen Anforderungen. So stehen den jetzt 145 Mitgliedern meist modern ausgestattete Computer zur Verfügung.

1998

Am 08.03. veranstaltete das Amt für Kinder und Jugend in Flörsheim unter unserer Mitwirkung das **2 Flörsheimer Computerforum**. Es stand in diesem Jahr unter dem Motto: "Medienlandschaften". Das Interesse an dieser Veranstaltung war bedeutend größer als im Vorjahr. Mehr als **500 Besucher** nahmen das breit gefächerte Angebot an. Die Vorführungen und Angebote unserer Clubmitglieder waren wie immer stark besucht.

Im April trafen sich die Linux-Anhänger zu ihrem ersten Linux-Stammtisch. Diese Einrichtung soll weitergeführt werden. Das Interesse am Spielewettbewerb der Jugendgruppe am 16.05. war diesmal nicht so groß wie in den vergangenen Jahren. Trotzdem wurde in den einzelnen Altersgruppen hart um die ausgesetzten Preise gerungen. Und das Grillfest. Was soll man darüber noch Besonderes berichten. Der Himmel war auf unserer Seite, im Garten und im neuen Pool von Detlef Ewert tumelten sich mehr Besucher als in den Vorjahren. Entsprechend war natürlich auch die Stimmung unter den Anwesenden. Am 04.-05.07. beteiligten wir uns am Brunnenfest in Rüsselsheim. Bereits auf dieser Veranstaltung im Vorjahr war unsere Teilnahme so gut angekommen, das wir sofort um eine erneute Beteiligung angesprochen wurden. Trotz einiger Schwierigkeiten bei der Vorbereitung waren wir jedoch vertreten. Das Angebot unserer Jugendgruppe an Computerspielen war wie immer umlagert, unser Zelt war dauernd gut gefüllt.

Bei einer Vortragsveranstaltung des City Network Rüsselsheim mit der City-Werbegemeinschaft Rüsselsheim über die Möglichkeiten des Internets fiel einigen ebenfalls eingeladenen Clubmitgliedern auf, das zwar viele der Anwesenden ihr Interesse an einer Beteiligung im Internet bekundeten, jedoch ihre oft geringen Kenntnisse im Umgang mit diesem Angebot äußerten. So entstand die Idee, vornehmlich für die Rüsselsheimer Geschäftswelt eine Internet-Surf-Nacht zu veranstalten. Diese fand am 15.08 in der Stadthalle in Rüsselsheim statt. Der Club und eine befreundete Rüsselsheimer Firma stellten 15 Computer zur Verfügung. Jeder konnte kostenlos im Internet surfen. Für die weniger Geübten gaben Clubmitglieder Hilfestellung. Leider wurde dieses Angebot von der Geschäftswelt nicht im erhofften Umfang angenommen.



Weil zum Einen nicht alle interessierten Senioren am üblichen bestehenden Seniorenabend kommen konnten, zum anderen der Zulauf in den beengten Räumen nicht mehr verkraftet werden konnte, wurde ein 2. Abend in der Woche eingerichtet, wobei am 1. Abend weiter Windows 3.11 das Thema war und am 2. Abend Windows 95.

Die Stadt Rüsselsheim feierte im August die 20jährige Partnerschaft mit der englischen Stadt Rugby. In diesem Zusammenhang fand am 29. August unter dem Motto "Spiel, Sport, Spaß" im Adamshof der Firma Adam Opel A.G. eine Veranstaltung statt. Vom Sportbund der Stadt Rüsselsheim wurden wir um unsere Mitwirkung gebeten. Die Jugendgruppe des Clubs veranstaltete an diesem Tag 2 Spielwettbewerbe, die von den Besuchern gut aufgenommen wurden und bei denen wertvolle Preise gewonnen werden konnten.

Auch im Jahr 1998 veranstaltete der Club wieder die CompUser Messe 1998. Gegenüber dem Vorjahr musste die Ausstellungsfläche nochmals vergrößert werden, so stark war das Interesse der Aussteller. Leider ließ auch in diesem Jahr der Besuch zu wünschen übrig. Trotzdem waren wir mit dem Erfolg der Messe zufrieden.

Vor längerer Zeit erklärte uns der Pächter der Stadthalle, das er die von uns genutzten Räume für sich benötigt. Wir mußten uns also nach neuen Räumen umsehen. Alle Versuche, über die Stadt Rüsselsheim oder auf dem freien Markt Räume zu bekommen, scheiterten zunächst. Von der Stadt war nichts zu bekommen, die Preise auf dem freien Markt kann der Club nicht bezahlen. Durch Vermittlung bekamen wir Anfang September ein Gespräch mit einem Mitglied des Rüsselsheimer Magistrats, der sich für unsere Belange einsetzte. So konnte dann nach einiger Verzögerung Anfang Dezember der Mietvertrag für unsere neuen Clubräume im Untergeschoß der



Max-Planck-Schule in Rüsselsheim unterzeichnet werden. Sofort wurde mit der erforderlichen Renovierung der Räume begonnen.

1999

Das Jahr begann mit viel Arbeit. Der Renovierungsaufwand in den neuen Clubräumen ist umfangreicher und zeitaufwendiger als geplant. Leider ist auch die Unterstützung durch die Clubmitglieder nicht besonders groß, es sind immer dieselben Leute, die Hand anlegen. Anfang März war es dann aber soweit, wir konnten die Einrichtung aus den alten Clubräumen in die neuen Räume bringen. Diese wurden dann am **20.03. unseren Förderern, den Clubmitgliedern der Öffentlichkeit vorgestellt.**



Am **27.02.99** wurde auf einer Mitgliederversammlung ein neuer Vorstand gewählt. Diesem gehörten nun Andreas Schubert als 1. Vorsitzender, Alice Krauss als 2. Vorsitzende, Detlef Ewert als Kassenwart und Karl Heinz vom Bruch als Schriftführer an.

Im April fand ein Einführungskurs in das immer bekannter werdende Betriebssystem Linux statt. Den Teilnehmern wurden grundlegende Unterschiede zu Windows von Microsoft und verschiedene Anwendungsmöglichkeiten von Linux gezeigt.

Bei den Senioren löste ein Word-Kurs das bisherige Thema Windows 3.11 ab.

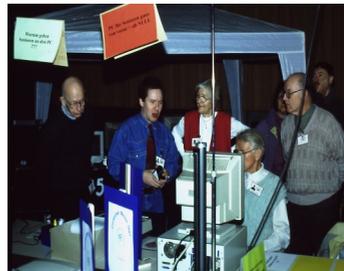
Der Spielewettbewerb der Jugendgruppe im Mai war wie in jedem Jahr ein Anlass, seine Geschicklichkeit zu beweisen und einen der ausgesetzten Preise zu erringen.

Nach all diesen Anstrengungen kam dann beim traditionellen Grillfest im Garten von D. Ewert der gesellschaftliche Teil des Clublebens zu seinem Recht. Der Sommer meinte es ja in diesem Jahr besonders gut mit uns, da war dann die gute Laune vorprogrammiert.

Der Stadtverband der ausländischen Vereine in Rüsselsheim veranstaltete im Juli vor dem Stadttheater sein Solidaritätsfest. Wir wurden eingeladen, an dieser Veranstaltung teilzunehmen. Unser Zelt mit den Spielmöglichkeiten am Computer war wie immer ein besonderer Anziehungspunkt.

Im Gegensatz zur gleichen Veranstaltung im Vorjahr war die Internet-Nacht ein voller Erfolg. Alle verfügbaren Rechner waren untereinander vernetzt. Die zahlreichen Besucher konnten im Internet spielen, surfen oder chatten. Die angebotenen Vorträge zum Thema Suchmaschinen fanden reges Interesse. Der Platz im Schulungsraum reichte nicht, um allen Platz zu bieten.

Der Erfolg der CompUser Messe 99 blieb etwas hinter den Erwartungen zurück, der Club war aber trotzdem mit dem Erfolg zufrieden. Im Vorfeld der Messe hatte sich bereits gezeigt, dass es immer schwieriger wird, Firmen zu einer Teilnahme und das Publikum zum Besuch einer derartigen Veranstaltung zu gewinnen.



2000

Mit Beginn des neuen Jahres erfolgten einige Neuerungen im Clubleben. Zunächst wurde eine neue Beitragsregelung eingeführt, auch im Hinblick darauf, dass die vorhandene Hard - und Software nicht mehr modernen Ansprüchen und der gestiegenen Zahl an Clubmitgliedern genügte und dringend modernisiert werden muss. Dann können die Mitglieder und Besucher während der Clubtreffen im Internet surfen und chatten. Durch die neuen Räume ist es nun möglich, verstärkt Schulungen und Informationsveranstaltungen durchzuführen. Das dies auch durchgeführt wird, zeigt der



Veranstaltungskalender für das Jahr 2000.

Angeregt durch die an vielen Orten veranstalteten **LAN-Partys** beschloss man im Club, mit der Gruppe OGN auch eine derartige Veranstaltung in Rüsselsheim durchzuführen. Trotz einiger Bedenken und Widerstände konnte vom 04.02. bis zum 06.02 die Veranstaltung mit 110 Teilnehmern in einer Sporthalle in Rüsselsheim durchgeführt werden. Nach Auskunft eines großen Teils der Beteiligten war diese Veranstaltung von Ausführung, Platzangebot und technischem Ablauf gut gelungen. Dass der Computer auch bei der älteren Generation immer bekannter wird, zeigte eine Aktion der Seniorengruppe. Zu einem angebotenen Anfängerkurs für Senioren erschienen 36 Interessierte ältere User/innen. Der Zuspruch zur Seniorengruppe ist mittlerweile derart gestiegen, dass die Zahl der wöchentlichen Treffen ausgeweitet werden mussten. Beide Kurse wurden am jeweiligen Tag 2 Mal gehalten. Durchschnittlich nahmen jeweils 10 bis 15 Senioren teil.

Ein erster Schritt zur Modernisierung der vorhandenen Hardware war dann die Anschaffung von 4 modernen Computern mit entsprechenden Monitoren und eines Netzwerkdruckers.

Im Rahmen der Weiterbildungsveranstaltungen war der Club ebenfalls aktiv. So wurden bisher eine Veranstaltung durchgeführt, um den Benutzern das BIOS eines Computers etwas näher zu bringen. Die Einführung in das Internet war stark gefragt, welche Betriebssysteme es außer den Microsoft-Produkten zur Verfügung stehen wurde besprochen, eine Einführung in das Betriebssystem Linux wurde gegeben.

Wie in den vergangenen Jahren üblich, beteiligte sich der Club auch in diesem Jahr wieder am Flörsheimer Computerforum am 25./26.03, der in diesem Jahr letztmalig statt fand. An der Sommerveranstaltung Brunnenfest/Solidaritätsfest nahmen wir teil. Wie im letzten Jahr haben wir ein 60 qm großes Zelt gemietet, in dem wir an 10 Computern die Kinder und Jugendlichen Besucher unter Aufsicht spielen lassen. Selbstverständlich waren auch die anderen Veranstaltungen wie Grillfest, Kurse und Schulungen gut besucht und wir stellen fest, dass der Verein auf dem richtigen Weg läuft.

2001

Dieses Jahr stand im Zeichen von vielen Schulungen, und Kursen wie z.B. Internet-



Einführung für die Jugend, Internet-Virtuelle Demokratie, PC-Hardware-Einführung, Internet-Virtuelle Marktplätze, Internet-Kaffee am 07. April, Internet-Virtuelle Ökonomie, am 05.05. unser Spielewettbewerb, BS Windows für die Jugend, Internet-Bildung in virtuellen Welten, Rechner/Computer vernetzen, Internet, die Auflösung der Städte, Einführung in Windows für Anfänger, Einführung in Linux, Wie erstelle ich eine Homepage.

Was letztes Jahr gewagt begann, wurde in diesem Jahr noch gewagter und vor allen Dingen noch erfolgreicher durchgeführt: **Millannium M2K-Chapter Three. 700 Teilnehmer** spielten ein Wochenende lang um begehrte Trophäen, Preise und Pokale. Dafür mieteten wir die größte Halle im Umkreis, mit 1600 qm Ausstellungsfläche an, legten kilometerlange Daten- und Stromleitungen, bauten eine riesige Showbühne auf. Mit Hilfe von Sponsoren und natürlich der technischen Ausarbeitung unserer LAN-Gruppe sowie der Mitarbeit der Vereinsmitglieder wurde die Veranstaltung so erfolgreich,

das wir den 3. Platz (von über 1000 Veranstaltungen dieser Art in der BRD) der LAN-Awards 2001 erhielten. Lediglich im Bereich der Bewirtung erreichten wir nicht volle Punktzahlen, da sind uns leider die Hände gebunden, da wir den Pächter



der Halle nicht entbinden können. Im Vorfeld etablierten wir die „**Happy Holidays**“, eine LAN-Party für Mitglieder und Besucher in unseren Vereinsräumen, also wesentlich kleiner gehalten (40 Teilnehmer). Der Vorteil liegt klar auf der Hand: Keine aufwendigen Aufbauarbeiten da das Netzwerk, etc. alles schon steht. Gleichzeitig hatte das Millennium-Team die Möglichkeit neue Techniken für die „Große“ auszuprobieren. Dieses Jahr fand das Solidaritätsfest schon im Mai statt, das Wetter war nicht sonderlich berauschend und somit auch weniger Besucher vor Ort. Erstmals präsentierten wir nicht nur Ablenkung und Spiele für die Jugend, sondern wir verkauften auch Speise und Getränke, somit konnten wir die Kosten für Zelt und Aufwand wieder einspielen. Das Grillfest im Juni war mal wieder mit massig Mitgliederzahlen und schönen Wetter gesegnet. Saftige Steaks, leckere Würstchen, schmackhafte Pommes und süffiges Bier vom Feinsten ließen die Gaumen erfreuen und die Mitglieder gut gelaunt den Tag genießen. Der Tag der offenen Tür im September war mittelmäßig besucht. Wir werden für das nächste Jahr keine Veranstaltung dieser Art anbieten, sondern unsere Ressourcen mehr auf die LAN-Party konzentrieren. Erstmals wurde die Weihnachtsfeier in Jahresabschlußfeier umgetauft, kein großer Aufwand mehr betrieben, Kreppel, Stollen und Kaffee wurde kredenzt. Eine einfache Zusammenkunft um den letzten Clubtag des Jahres gemeinsam zu begehen.

2002

Am 12. Januar öffneten die Clubräume wieder Ihre Pforten, kurz danach gingen schon die ersten Lehrgänge und Schulungen wie z.B. über das neue **Betriebssystem Windows XP**. Im März veranstaltet wir ein obligatorisches Internet-Café in unseren Clubräumen, im April folgte der Kegelabend im Eintracht Sportlerheim und im Mai der Spielewettbewerb, eingeteilt in 2 Altersgruppen mit je 3 ersten Plätzen. Ende Mai machten wir uns auf zur Fahrradtour, im Juni wieder Brunnenfestteilnahme des Vereines, diesmal **mit eigenem 60 qm Zelt**. Dieses konnten wir günstig gebraucht erwerben.

Den Verkauf von Speisen und Getränken hielten wir in American Style. Im Eigenbau erstellte uns ein Mitglied eine Verkaufsbar, welche wir die nächsten Jahre prima benutzen können.

Mittlerweile wächst der vereinseigene Computerpool immer mehr. Alle Rechner sind vernetzt und die Mitglieder haben kostenfreien Internet-Zugang über DSL. Im Juli startet wieder die Happy Holidays durch, alle 55 Teilnehmer waren ausnahmslos begeistert, das Konzept hat sich bewährt.

Dann unser großes Wochenende Anfang November, die **Millennium Chapter Four, unsere große LAN-Party in der Walter-Köbel-Halle., 880 Teilnehmer, 2 Tage außer Rand und Band, viele Show-Acts und Sponsorenauftritte, Sieger-Preise bis zum Abwinken (über 1 Stunde Preisverleihung), Sponsor-Spiele und Stände vom Feinsten**, alles in allem absolut gelungen und das Beste was bisher da war. **Unsere Belohnung folgte auch in Form von Platz 2 der PLANET LAN-Party of the**



Year. Also noch ein Platz besser als im Vorjahr.



Einziges aufgeführtes Manko der Teilnehmer war mal wieder die Bewirtung. Im November folgte dann eine Internet-Nacht, eher mäßig besucht. Zum Jahresende folgte noch die Jahresabschlußfeier in geselliger Runde.

2003

Einführung unseres neuen CUCM-Forums (www.cucm.de -> Forum) im Internet für die Mitglieder. Hier kann jeder rund um die Uhr Fragen stellen und über alle möglichen Themen diskutieren. Auch in diesem Jahr werden wieder verschiedene Kurse wie z.B. Windows XP, Filesharing: Daten-Musik-Filme, Web-Design, Kommunikationstraining, sowie drei sogenannte „Wunschlehrgänge“ angeboten. Im März findet das fast schon obligatorische Internet-Café statt, in diesem Jahr mit recht viel Zuspruch aus der Bevölkerung.

Klaro, im März der Spielwettbewerb, 2 Altersklassen und 6 Preise (je 1.-3. Platz). Ende Mai riefen wir zur Radtour auf und zeigten unsere Kräfte außerhalb von Tastatur und Maus. In diesem Jahr wurde der Termin für das Solidaritätsfest zweimal umgelegt und es fand erst nach unserem Grillfest statt. Zum Grillfest im Juni gab es wieder bestes Wetter und schmackhafteste Kost, der Pool quietschte mit den Youngsters um die Wette. Auf dem Solifest boten wir deutsche Kost und die Standard-Getränke an, das Zelt war natürlich wieder knallvoll mit zockverrückten Kidies. In den hessischen Sommerferien **an drei Tagen die Mini Lan-Party Happy Holidays. Tolle Veranstaltung und der absolute Hammer, das unsere „Kleine“ sogar den zweiten Platz bei PLANET LAN-Party of the Year belegte. Vorweg sei kurz erwähnt das unsere Millannium M2K in diesem Jahr den ersten Platz belegte, also bei über 2.000 LAN-Partys erreichten wir ersten 2 Plätze, für herausragende Leistung und eine super Belohnung für unsere gesamtes LAN-Team.**

Im November dann die Millannium M2K – schöner – größer – besser als je zuvor. **Aus Komfortgründen begrenzten wir die Teilnehmerzahl auf 800 (80 weniger als im Vorjahr).**

Fantastische Effekte in und um die Walter-Köbel-Halle, prima Showeinlagen, auch von den Sponsoren. Jedoch ein kleines Manko hat die Sache, das Team ist sich nicht mehr ganz grün, Streitigkeiten betrübten uns während des Auf- und Abbaus. Man muß natürlich ganz klar dazu sagen, das hier eine riesige Menge Arbeit und Organisation steckt. So eine große Veranstaltung mit soviel Erfolg durchzuführen verlangt einiges vom Team ab. Nach der Millannium ist klar, eine große Veranstaltung dieser Art wird das Orga-Team nicht mehr durchführen. Ende November gab es eine Internet-Nacht, also Surfen bis die Sonne erwacht mit ausgiebigem Frühstück. Dann wie immer am Ende des Jahre die Jahresabschlußfeier. Kreppe, Stollen, Kaffee und viele Gespräche über den Verlauf des Vereinsjahres. Die Seniorengruppe hat immer mehr Zuwachs. Mittlerweile finden 5 Veranstaltungen an zwei Tagen statt. Hier unseren Dank an das Team welches die Schulungen regelmäßig in Ihrer Freizeit mit viel Aragement durchführt.

2004

Einmalig führen wir dieses Jahr die Mitglieder durch vier Video-DVD-Nächte. Großes Kino über Beamer und Leinwand, viel Popcorn und tolle Filme (pro Abend 3 Filme). Die ersten Nächte waren super besucht, wurde jedoch im Laufe des Jahres immer weniger. Dennoch schönes Zusammensein und prima Gesprächsstoff. Als Kurse boten wir in diesem Jahr unter anderem folgende an: Die Geheimnisse des Internet, eBay-Kaufen und Verkaufen, Word und Excel. Einen Spieleschnuppertag für Über-30-Jährige führten wir im Mai durch, ebenso wie unsere Radtour und den Spielewettbewerb.



CUCM

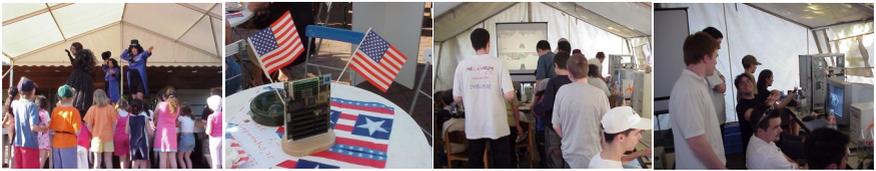
01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

Seit April 2004 haben wir ein neues Club Logo, das uns überall hinbegleitet.

Im Juni fand das Brunnenfest statt, und ein Wochenende später wieder unser fantas-
tisches Grillfest.



Die Mini-Lan fand sogar zweimal statt, einmal in den Sommerferien und einmal im Oktober. **Darauf folgende die Millannium Chapter Six, es sollte die letzte LAN-Party vorerst sein, die wir veranstalten, alles in kleinerem Rahmen. Veranstaltungsort die Turnhalle über den Vereinsräumen, mit 216 Teilnehmern. Die Veranstaltung lief super. Das Team konnte ausgeruht und ohne Anspannung ans Werk gehen. Gegen die vorherigen Größenordnungen mutete es fast wie ein Spaziergang. Die Bewirtung geschah einerseits durch uns eigenhändig, andererseits hatte wir für 3 Gewerbetreibende Stände aufgebaut, an denen Sie Pizza, Döner und Cocktails verkaufen konnten. Unsere Besucher waren vollauf zufrieden. Ein krönender Abschluss unserer Lan-Legende.**



Im November gingen wir Bowling spielen. Nette Leute, super Laune, Spitzenspaß. Mittlerweile mußte die **Seniorengruppe auf drei Schulungstage ausgeweitet werden**. Die Besucherströme scheinen nicht abzureißen. Der Seniorenbereich ist mittlerweile der Größte im Verein.

Ein eigener Server wurde angeschafft und mit Direktzugang über die Telekom in Betrieb genommen, die ersten Fahrversuche lassen sich gut an. Es werden kostenfreie eMail-Adressen für jedes Mitglied vergeben, das Login in den Clubräumen läuft auch über den Server. Unser Dank an das Team, welche in monatelanger Arbeit das System, nach viel Eigeninitiative und Programmierung zum Laufen gebracht haben. Im Dezember wieder die Jahresabschlußfeier.

2005

Am 15. Januar ging es wieder voll los. Jeden Samstag Clubtreffen und gute Laune im Verein. Die Video-DVD-Abende wurden nicht mehr fortgeführt. Das Server-Team tritt aus dem Verein aus und wir mieten uns wieder einen Server an. Umstellung der eMail-Adressen auf dem neuen System. Übertragen der Daten und unserer Homepage darauf gehen zwar nicht ganz glatt über die Bühne, jedoch vollzieht sich der Wechsel fast nahtlos. Die Arbeit hat man sich im Vorstand geteilt. Ansprechpartner für eMail sind Detlef Ewert und Andreas Schubert, für die Homepage (www.cucm.de) Rico Bozenhard.

Als Schulungen werden u.a. angeboten: eBay, Umgang mit digitaler Fotografie, Rhetorik und Motivation, Einführung in das neue eMail-System und das CUCM-Login, Einführung in Google & Co-Informationssuche im Internet.

Im Mai findet wieder der Spielewettbewerb statt. Im Juni schließt sich die Radtour an. Am obligatorische Solidaritätsfest wird im Juni teilgenommen. Mittlerweile wurde der Standbereich für den Verkauf von Speisen und Getränken erweitert und um ein größeres Zelt ergänzt. Das Grillfest mußte in diesem Jahr leider unfreiwilliger Weise ausfallen, das erheblich Bauarbeiten dies unmöglich machten, das werden wir im nächsten Jahr nachholen – soviel ist sicher.

Im September veranstalteten wir Netzwerkspiele für die Jugend. Für die Jungs und Mädels scheint es nichts Schöneres zugeben. Im Oktober trafen wir uns zum Bowling spielen. Der Dienstag wurde bei den Senioren um einen weiteren Kurs erweitert. An drei Tagen finden nun sechs Kurse á je 1,5 bis 2 Stunden statt. Im Dezember die Jahresabschlußfeier mit einem Resumé über Vergangenes.

2006

Am 14.01.2006 öffnete der CUCM wieder seine Türen.

Da immer mehr Senioren zu uns kommen, gab es dieses Jahr an vier Tagen der Woche insgesamt zehn Kurse mit verschiedenen Themen.

(zbsp. Betriebssysteme Windows, Internet, Fotobearbeitung und Word)

Mit Schnuppertagen für Digitale Photographie von Andreas Schubert und Rico Bozenhard, sowie Bildbearbeitungs- und eBay-Schnuppertag von A. Schubert und einem Internet-Schnuppertag von R. Bozenhard wird den Teilnehmern eine breite Palette an Einstiegsmöglichkeiten geboten.

Nach einem spannenden Spielewettbewerb im Mai nahm der Verein im Juni am immer schlechter besuchten Brunnenfest mit einem Zelt für Speisen und Getränke

sowie einem Spielezelt teil. Mit ca.50 Besuchern wurde im Juni Grillfest gefeiert. Im September ging es dann noch zur Bowlingbahn nach Raunheim. Bevor es im Oktober 2006 dann erstmalig wieder einen Tag der offenen Tür gab, verbunden mit einem Computerflohmarkt



An zwei Tagen wurden neben dem Verkauf von gebrauchter Hard- und Software einige Vorträge gehalten und es gab Führungen durch die Vereinsräume des CUCM. Mit ca. 350 Besuchern fiel das Wochenende jedoch leider schlechter aus als erwartet.

Die Jahresabschlussfeier im Dezember 2006 bekam ein neues Gesicht, es wurde sich nicht mehr bei Kaffee und Kreppeln zusammengesetzt, dieses Jahr wurden die Mitglieder mit einem köstlichen Braten verwöhnt.

2007

Mit neuer Energie ging es am 13.01.2007 wieder los.

Die Senioren treffen sich nach wie vor an vier Tagen je Woche, jedoch wurde aufgrund der Nachfrage ein weiteres Kursangebot eingeführt, sodass wir nun auf stolze elf Kurse kommen.

Im Frühling konnte man sich zu eBay- und gleich zwei Internet-Schnuppertagen unter Leitung von Andreas Schubert einfinden, welche im Herbst wiederholt werden.

Unser e-Mail-Server verfügt nun über einen Spam-Filter, wie man diesen einstellt und trainiert erklärt ebenfalls Andreas Schubert.

Im März gab es zunächst aber noch Schnuppertage zu Digitaler Fotografie und der Bildbearbeitung und –Organisation mit Irfan View, geleitet von Rico Bozenhard.



Mitglieder



Kurse im Club



Unser Gründer für
Kurse im Club

Eberhard Dierks



Dann am **31.03.2007** kam das erste mal ein Karaoke-Wettbewerb dazu.

- 1.) Platz Richard Wesp
- 2.) Platz Patrick Koch
- 3.) Platz Rik Rolshausen



Im Mai folgte der Spielewettbewerb 2007



Altersgruppe bis 16 Jahre:

Platz	Name	Zeit
1	Dammel Matthias	1,325
2	Fett Jonas	1,348
3	Voltz Marcel	1,378

Altersgruppe ab 18 Jahren:

Platz	Name	Zeit
1	Paul Andreas	1,308
2	Boguschewski Nick	1,352
3	Rolshausen Hendrik	1,360

Bester Spieler über 30 Jahren:

Platz	Name	Zeit
1	Sperrmann Eduard	1,414

Im Juni war wieder das alljährliche Grillfest, welches dieses Jahr mit ca.40 Teilnehmern schlechtesten Besuch war als in den Jahren zuvor.

Am Solidaritätsfest nahmen wir nicht teil, da vom (Stadtverband Ausländischer Vereine) keine Anfrage kam, da sie sich nicht rechtzeitig gemeldet haben, da wir nicht genug Vorbereitungszeit hatten.

Trotz des schlechten Besuchs beim Tag der offenen Tür im Jahre 2006 wollten wir es noch mal ausprobieren und Veranstalteten einen Tag der offenen Tür mit Flohmarkt Charakter im Oktober 2007, leider kamen wieder „nur“ ca. 350 Besucher.



Bei der Jahresabschlussfeier im Dezember ließen wir diesmal bei gemütlicher Gesellschaft mit warmen und kalten Buffet das Jahr 2007 ausklingen.



2008

Ab 12.01.2008 waren die Clubräume wieder geöffnet.

Der Veranstaltungskalender ist dieses Jahr trotz entfallen des Tag der offenen Tür mit Computerflohmarkt, noch voller als im Jahr zuvor.

Andreas Schubert leitete, wie im Jahr 2007 auch, Schnuppertage für Internet und eBay, wieder einmal im Frühling und einmal im Herbst.

Außerdem erklärte er am Beispiel des kostenlosen E-Mail-Programms Incredimail“, welches sehr ähnlich zu Outlook Express ist, die Funktionsweise und Einstellungen zu einem solchen Programm. Auch diesen Kurs wiederholte er noch einmal.

Am 29.03.2008 fand in der Max Planck Schule die Vollversammlung mit den Vorstandswahlen statt.

Es wurden zum :	1. Vorsitzenden	Andreas Schubert
	2. Vorsitzender	Rico Bozenhard
	Schriftführerin	Alice Krauß
	Kassenwart	Detlef Ewert



Die Schulung für Digitale Photographie von Rico Bozenhard musste dieses Jahr den Themen Digitale TV-Geräte und Geschichte der Spielekonsolen weichen.

Der Spielewettbewerb 2008 wurde im April von Richard Wesp, dem neuen Jugendwart des Vereins durchgeführt.

Unter dessen Leitung fand auch zum ersten Mal ein Karaoke-Wettbewerb im Mai statt. Vierzehn Teilnehmer sangen hier bis nachts um 3:00Uhr um die Wette.



Hier wurde auch die neue Anlage des Vereins eingeweiht und eine Lichtshow sorgte für die richtige Konzertatmosphäre.



Ende Mai 2008 sind die Jugendkirchentage in Rüsselsheim gewesen. Wir, der CUCM, und das Delta Rechenzentrum Rüsselsheim, richteten ein Pressecenter in der Taunusstrasse ein, dem Sitz der Kirchentage.



Da die Jugendkirchentage am gleichen Wochenende statt fanden, wie unser Karaoke-Wettbewerb, stellten wir für diese unsere Vereinsräume an drei Tagen jeweils von 11:00 bis 23:00Uhr zur Verfügung. Ca. 250 Besucher gaben sich die Klinke in die Hand.



Am Brunnenfest 2008 nahmen wir natürlich wieder teil, jedoch fällt die Besucherzahl leider von Jahr zu Jahr immer mehr.



Das Grillfest im Juni 2008 war ähnlich schwach besucht wie im Jahr zuvor. Dann ging es ins letzte Halbjahr, da waren noch Kurse und unsere Weihnachtsfeier. Und das Jahr war zu Ende.

2009

Schon beginnt wieder ein neues Kapitel beim CUCM, den Anfang machte Andreas Schubert mit einem Schnupperabend mit Incredimail das gut besucht war. Dann war unser Vollversammlung am 28.03.2009, und folgte Schlag auf Schlag die Schnupperkurse. Das Solaritätsfest fiel von unserer Seite aus da kein richtiger Kontakt mit FIV zustande kam. Und nun war schon wieder unser alljährliches Grillfest, das einigermassen besucht war.



Dann waren erst mal Sommerferien.

Dann ging es im Herbst weiter,
Karaoke – Wettbewerb 2009

Das wieder gut besucht war. Diesmal im Freizeit Haus Dicker Busch das uns
Freundlicherweise zur Verfügung gestellt wurde.





Da strahlte unser Rico, dass er den ersten Platz belegte.
Dann war schon wieder das Jahr 2009 fast am Ende, es kam wieder unser
alljährliche Weihnachtsfeier das immer wieder gut besucht war.



Rentner im Zwiegespräch



2010

Dann ging es Schlag auf Schlag mit unseren Schnupperkursen im ersten Halbjahr weiter. Wir hatten auch andere Kurse, die das ganze Jahr durchgeführt worden sind.

Zb. Betriebssysteme / XP / VISTA / WIN 7

Foto Elements 9

Visitenkarten & Allerlei

Linux

Internet

Word für Einsteiger

Word für Fortgeschrittene 1

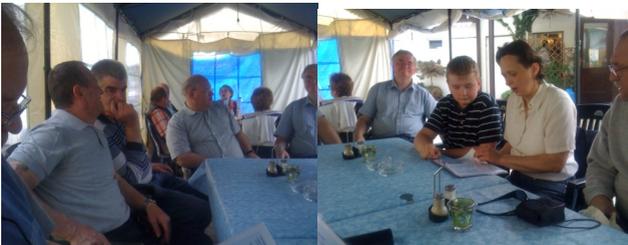
Word für Fortgeschrittene 2



Dann kam schon wieder das alljährliche Grillfest 2010



Dann machten wir eine Fahrradtour im Juli um abzuschalten vom Computer, es ging nach Kastell zur Schleuse und dann über den Main Richtung Flörsheim nach Rüsselsheim wieder zurück.



Und die Sommerpause war dann auch schon wieder da. Dann kamen noch ein paar Kurse im Herbst, und dann die Weihnachtsfeier und schon war das Jahr 2010 wieder zu Ende.

2011

Dann ging es weiter 2011 mit IPAD Schnuppertag. Das auch sehr gut besucht war unter der Leitung von 2. Vorsitzenden Rico Bozenhard.



Dann war die Vollversammlung und Vorstandswahlen am 12.03.2011.
Es wurden in Ihren Ämtern der Vorstand bestätigt wie in den Jahren zuvor.

1. Vorsitzender Andreas Schubert
2. Vorsitzender Rico Bozenhard
Schriftführerin Alice Krauss
Kassenwart Detlef Ewert

Dann gingen die Kurse weiter im 2011 wie in den Vorjahren zuvor.



Es wurde auch von der Jugend aus gezoCKt über das Internet .



Am 27.03.2012 wurde Detlef Ewert unser Mitglied vom Vorstand CUCM vom Stadtverband der Kulturellen Vereine überraschend in den Vorstand berufen als Beisitzer.



Radtour des CUCM 2011

Am Sonntag, den 24. Juli veranstaltete der CompUser Club Mainspitze seine diesjährige Radtour.

Neun Radler starteten gegen 10:00 Morgens bei leichtem Regen vom Raunheimer Bahnhof Richtung Frankfurt. Die Strecke führte am Bauer See – hier findet im August der Iron Man 70.3 statt – und der Kiesgrube Heinz Mitteldorf vorbei zur Okrifteiler Straße. Von dort aus befuhren wir den 600 Meter langen Tunnel unter der neuen Landebahn des Frankfurter Flughafens, um dann im Westen von Kelsterbach auf den Mainuferweg zu gelangen. An der Kelstermündung wurde der Mainuferweg verlassen und der Kelster in Richtung Quelle gefolgt, um dann schließlich über Lang Schneise und Schwanheimer Bahnweg nach Schwanheim zu gelangen. Schwanheim, einer der westlichen Vororte von Frankfurt, wurde bereits im Jahre 880 in einer Urkunde erstmalig erwähnt, im 30-Jährigen Krieg komplett zerstört, danach an der Stelle der heutigen Mauritiuskirche wieder aufgebaut und 1928 in das Frankfurter Stadtgebiet eingemeindet..... und im „Seppchen“, einem gemütlichen Restaurant in Alt-Schwanheim gab es Mittagessen,



so- wie eine Trocknungs- und Aufwärmphase ... und Besuch von einem Herrn E. , der aber mit dem Auto angereist war (bin isch denn bleed mich naß regne zu lasse – oder so ähnlich).

Frisch gestärkt ging es am Nachmittag Richtung Höchster Fähre. Im Bereich des Bootsbaus Speck soll nach der Überlieferung das ursprüngliche Schwanheim gelegen haben. Auf der gegenüberliegenden Mainseite sieht man die Höchster Altstadt, die seit 1972 unter Naturschutz steht. Das Wetter wurde sichtlich besser und besser. Wir befuhren den Radweg südlich des Mains, umrundeten das auf dieser Flussseite gelegene Areal der ehemaligen Höchst AG, überquerten den Main auf einer Fahrradbrücke, um dann ab Sindlingen den nördlichen Mainradweg zu befahren.



Über Hattersheim, Orkriftel und Eddersheim führte uns der nicht immer am Main verlaufende Radweg (woran hat das wohl gelegen?) nach Flörsheim. Hier wurde bei Kaffee und Kuchen – dem Spender Herrn Busch sei gedankt – eine weitere Rast eingelegt. Nachdem die Räder im Berliner Brunnen von Flörsheim wenigstens teilweise gereinigt wurden, ging es über das Konrad Adenauer Ufer und die Opelbrücke zurück nach Rüsselsheim. Wir sind von Rüsselsheim nach Frankfurt/Schwanheim und zurück 47 Km gefahren.





Dann war noch im Herbst kurzfristig ein Schnuppertag über Navigation eingefügt worden, unter der Leitung von Roland Bozenhard.



2012

Am 07.01.2012 waren die Weihnachtsferien vorbei und es ging sofort mit Kurse wieder los. Dann ging es am 06.02.2012 sofort weiter mit einem Schnupperkurs über Facebook das sehr gut besucht war mit 20 Personen.

Dann hatten wir Besuch am 15.02.2012 von einer Delegation Ordsgruppe FDP aus Nauheim zu Besuch im Club, und der 1.) **Vorsitzender Andreas Schubert** erklärte den Besucher rund um den Computer und das Internet auf.



Am 24.03.2012 hatten wir unsere alljährliche Vollversammlung die auch sehr gut besucht war.



Am 26.03.2012 hatten wir einen Schnupperabend über das Internet dauerte fast 3 Stunden der Vortrag mit 15 Gästen, der Redner war der 1.Vorsitzender Andreas Schubert





CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

Festakt zum 25 Jahre CompUser Club Mainspitze e.V.

Programmablauf am 20.05.2012 im Stadttheater

Beginn 15.00 Uhr

Musik Einleitung Guggengruppe Bembeljeescher Musik

Moderator Andreas Metz

Ansprache 1. Vorsitzender Andreas Schubert

Jump + Break / TG Rüsselsheim

Ansprache Herr Oberbürgermeister Patrick Burghardt

SKV Vorsitzende Frau Sabine Schaplowski

Musikband Hot Four

Ansprache Herr Gerold Reichenbach Mitglied des

Enquete-Kommission "Internet und digitale Gesellschaft" Deutschen Bundestages

Dance Force

Musikband Hot Four

Turniertanz Latein

Verleihung / Ehrungen für 15 / 20 /25 jährige Zugehörigkeit,

Und Gründungsmitglieder von 1987.

Sowie für besondere Verdienste.

Formation ST A-Team

Musikgruppe während des Essen und Trinken im 1.Stock Foyer ca. 2 Std.

Ende ca. 20.00 Uhr

CUCM 01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainstipze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

Extra Ausgabe
Zum 25 Jährigen
Jubiläum
vom
20.05.2012
Im
Stadttheater Rüsselsheim

CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

Das Stadttheater Rüsselsheim die Bühne



Ansprache von
Andreas Schubert

1.Vorsitzender

des

CompUser Club Mainspitze e.V.

CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

Auch unser Oberbürgermeister Patrick Burghardt war Gast bei unserer 25 Jahr



1. Vorsitzende Sabine Schaplowski des SKV hielt eine Laudatio bei unserer Feier



CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation



Eingang des Stadttheaters
Rüsselsheim wo wir unsere
Gäste in Empfang nahmen.



Auch Herr Gerold Reichenbach Mitglied des Bundestages hielt eine Laudatio



Den Auftakt machten die Bembeljeescher die Guggemusik aus Rüsselsheim



CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

Jump + Break / TG Rüsselsheim



Dance Force / TG Rüsselsheim



CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation



Die Standard Tänze des TG / Rüsselsheim

Im Stadttheater Rüsselsheim
am 20.05.2012



CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation



Verleihung der Glas Trophäe
an Andreas Schubert für
25 Jahre CUCM
durch Vanessa Siemer



Andreas Schubert / Detlef Ewert



Norbert Lohrum / R.Bozenhard / P. Dommermuth



CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

Gründungsmitglieder vom Schneider User Club Mainspitze



Alle Jubilare



Eingeladene Gäste und die Mitglieder des CUCM



Das große Buffet vom Braun - Eisenacher - Catering im Foyer des Theaters



CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation



CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainstipitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

Grillfest am 23.06.2012

Am 23.06.2012 jährte sich zum 23 mal das Grillfest 2012 in der Weinbergstraße.



CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

Fahrradtour am 04.08.2012

Es ging am Samstag den 04.08.2012 um 11.00 Uhr los mit unseren Fahrrädern,



Vom neuen Friedhof Rüsselsheim ab zur Odenwaldhütte zwischen Rüsselsheim und Raunheim, durch den Wald 6 Km Strecke und machten dort dann eine Mittagspause.



Dann ging es Schlag auf Schlag mit den Veranstaltungen 2012 weiter

Festival der Kulturen an 2 Tage wo der Verein dabei war.

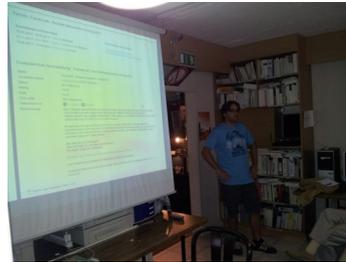


Festival der Kulturen



Dann ging es weiter mit einen Facebook Vortrag in den ehemaligen Räumen in der Max-Planck-Schule.

Wurde referiert von Rico Bozenhard



Am 03.09.2012 wurde ein Informationsabend

Über Navigationssysteme gesprochen in den Räumen der

Max-Planck-Schule.

Redner war Roland Bozenhard





CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

13.10.2012 noch ein Singstar Abend

04.11.2012 Mario Kart Wettrennen

22.12.2012 Jahresabschlußfeier

CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

MAIN-SPITZE

EIN ANGEBOT DER RHEIN MAIN PRESSE

[Abonnement](#) [Leser](#)

[Startseite](#) | [Region](#) | [Nachrichten](#) | [Sport](#) | [Ratgeber](#) | [Freizeit](#) | [Videos](#) | [Bilder](#) | [Anzeigen](#) | [Branchen](#)

[Rüsselsheim](#) | [Rauheim](#) | [Flörsheim](#) | [Nauheim](#) | [Trebur](#) | [Bischofsheim](#) | [Ginsheim-Gustavsburg](#) | [Rhein-Main](#) | [Kultur](#) |

Sie sind hier: [Main-Spitze](#) > [Region](#) > [Rüsselsheim](#)

RÜSSELSHEIM

Rüsselsheim: Bürgermeister Dennis Grieser zeichnet fünf Vereinsvertreter mit der bronzenen Ehrenplakette der Stadt aus

[Zurück zum Artikel](#)



Bürgermeister Dennis Grieser (ganz links) und Sabine Schaplowski vom Stadtverband der kulturellen Vereine (3. v.li.) überreichte die Verdienstplakette für kulturelle Leistungen an Gisbert Pfandt (CompUser Club, in Vertretung für Andreas Schubert), Erik Weidner, Detlef Ewert, Klaus Schardt und Helmut Scherer (v.li.).

Foto: Vollformat /

Volker Dziemballa

CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

CUCM NEWS

Rüsselsheim

**Kultur Plakette in Bronze
wurde verliehen an
Detlef Ewert und Andreas Schubert
am 09.12.2012
Im Stadttheater Rüsselsheim**

In Vertretung Gisbert Pfundt für Andreas Schubert



CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainstpitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation



CUCM 01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation



KULTUR
RÜSSELSHEIM

CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation





CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

Veranstungskalender 2013

	Datum :	Uhrzeit :	Veranstalter:
CUCM wieder geöffnet	12.01.2013	15.00 Uhr - 19.00 Uhr	CUCM
Safer Internet Day 2013	05.02.2013	19.00 Uhr - 22.00 Uhr	Weidner
Info Tag für Videobearbeitung	19.02.2013	19.00 Uhr - 22.00 Uhr	Bozenhard
Jugendforum	28.02.2013	20.00 Uhr - 22.00 Uhr	CUCM
Bombermann Contest	09.03.2013	16.00 Uhr - 19.00 Uhr	CUCM
Vollversammlung	16.03.2013	15.00 Uhr - 18.00 Uhr	CUCM
Facebook	18.03.2013	19.00 Uhr - 22.00 Uhr	Bozenhard
Podcast-Radio u.Hörbücher im Intern.	11.04.2013	19.00 Uhr - 22.00 Uhr	Boguschewski
Blueray Abend	04.05.2013	20.00 Uhr - 24.00 Uhr	CUCM
Sicher im Internet	16.05.2013	19.00 Uhr - 22.00 Uhr	Boguschewski
Grillfest 2013	29.06.2013	16.00 Uhr - 23.00 Uhr	CUCM
Happy Holiday	05.07.2013	16.00 Uhr - 24.00 Uhr	CUCM
Happy Holiday	06.07.2013	00.00 Uhr - 24.00 Uhr	CUCM
Navigation Schnuppertag	10.09.2013	19.00 Uhr - 21.00 Uhr	Bozenhard
Meine Homepage:Einführung	17.09.2013	19.00 Uhr - 22.00 Uhr	Boguschewski
Meine Homepage:Design Einführung	24.09.2013	19.00 Uhr - 22.00 Uhr	Boguschewski
Meine Homepage:PHP Programmier.	01.10.2013	19.00 Uhr - 22.00 Uhr	Boguschewski
iPAD	07.10.2013	19.00 Uhr - 21.00 Uhr	Bozenhard
Blueray Abend	26.10.2013	20.00 Uhr - 24.00 Uhr	CUCM
Mario Kart Wettrennen	16.11.2013	16.00 Uhr - 19.00 Uhr	CUCM
Jahresabschlussfeier	21.12.2013	15.00 Uhr - 19.00 Uhr	CUCM

Im Veranstaltungskalender wurden viele

Schnupper Abende durchgeführt

Im Jahre 2013

CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

zur Berlinfahrt im Februar 2013
Mittwoch, den 20. Februar bis Samstag, den 23. Februar 2013
waren Mitglieder des CUCM auch dabei.



CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

Impressionen Berlin



CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

Impressionen Berlin



CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

Impressionen Berlin



Gruppenfoto in Berlin



CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

Dann waren wir auch 2014 beim Festival der Kulturen wieder dabei



CompUser-Club Mainspitze e.V.

16. Juni 2014 · 🌐

Kommenden Samstag (21.06.2014) und Sonntag (22.06.2014) findet ab 10 Uhr das [Festival der Kulturen](#) statt. [Der](#) CompUser Club ist auch mit einem eigenen Stand vertreten. Daher fällt am Samstag, den 21.06.2014 das reguläre Vereinstreffen aus.



CUCM.DE

**Termin: [Festival der Kulturen 2014](#) -
CompUser Club Mainspitze e.V.
(Rüsselsheim / Rhein Main Gebiet)**

Veranstaltung: [Festival der Kulturen 2014](#)



CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation



**Stadtverband der kulturellen Vereine der Stadt
Rüsselsheim e. V. - SKV**

...

22. Juni 2014 · 🌐

AUFTAKT NACH MASS

Gelöste Stimmung beim [Festival der Kulturen](#)

Besser hätte das [Festival der Kulturen](#) "Am Treff" nicht starten können: Sonnenschein, angenehme Temperaturen und ein breites Spektrum an kulturellen und kulinarischen Angeboten. Das alles lockte bereits am ersten Festivaltag eine große Anzahl gut gelaunter Gäste auf den Rüsselsheimer Theaterplatz. Die Mitglieder des organisierenden Stadtverbandes [der kulturellen Vereine der Stadt Rüsselsheim e. V. \(SKV\)](#) präsentiert...
[Mehr anzeigen](#)



© 2014 Markus Behrend

CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation



CUCM

01000011C0100011
01010101U01010101
01000011C0100011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

**Im Sommer 2014 wurde der Hauptraum neu gestaltet.
In der Max Planck Schule**



Mario Kart Wettrennen 2014

In den Räumen des Clubs in der MPL.



CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

**Am 17.01.2015 war dann eine vorgezogen
Vollversammlung.**

**Es ging dann um den Auszug aus MPL und in
die neuen Räume Moselstrasse 21.**



CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

Dann gingen die Vorbereitungen los für den Umzug in der MPL.





Es wurde alles zusammen gepackt für den Transport in die Moselstrasse.

CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation



Es wurde natürlich Renoviert in der Moselstrasse 21



CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

Dann ging der Umzug Los am 30.04.2015 in die Moselstrasse 21

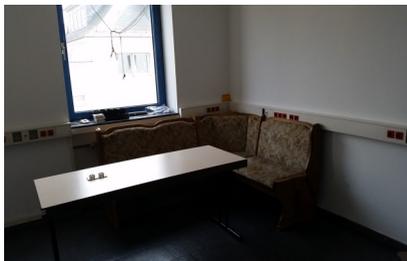
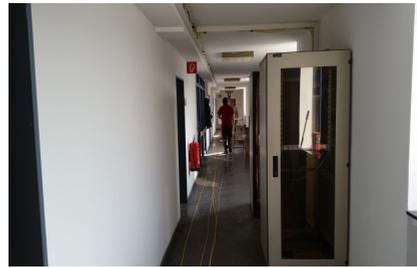


CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation



CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation



CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation



CompUser-Club Mainspitze e.V. ist mit Rico Bozenhard hier: ...

CompUser-Club Mainspitze e.V.

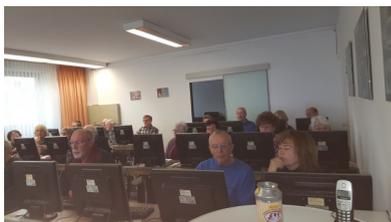
13. September 2015 · Rüsselsheim am Main · 🌐

Begrüßung und Dankesrede



Eröffnungs-Rede des 1. Vorsitzenden Rico Bozenhard

Dann gingen die Kurse 2016 weiter im neuen Club



CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation



CompUser-Club Mainspitze e.V.

16. September 2015 ·

...

Der **CompUser Club** bot für das Treffen eine gute Plattform für das Technologiegespräch zwischen den Landtagsabgeordneten und den Ingenieuren der Adam Opel AG - Das Rüsselsheimer Echo berichtet unter: Fahrzeuge der Zukunft: Autos ohne Fahrer.

www.ruesselsheimer-echo.de/.../Autos-ohne-Fahrer;art57641,159...



RUESSELSHEIMER-ECHO.DE

Fahrzeuge der Zukunft: Autos ohne Fahrer | Rüsselsheimer Echo

Opel Ingenieuren beim CUCM Beim Vortrag



CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation



CompUser-Club Mainspitze e.V.

20. Oktober 2015 · 🌐



Compuser-Club: Nur für flinke Finger www.ruesselsheimer-echo.de/.../Nur-fuer-flinke-Finger;art5764...



RUESSELSHEIMER-ECHO.DE

Compuser-Club: Nur für flinke Finger | **Rüссelsheimer Echo**

Mit dem Controller in der Hand wird das Rennauto über die Strecke...

CUCM 01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

Windows 10 Schnuppertag

Am 01.02.2016
um 19.00 Uhr



CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.
Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation



Vollversammlung am 12.03.2016 in der Moselstrasse



- 2. Vorsitzender Patrick Koch
- 1. Vorsitzender Rico Bozenhard
- Kassierer Detlef Ewert

- Schriftführerin Alice Kraus
- 2. Vorsitzender Patrick Koch



- Schriftführerin Alice Kraus
- 2. Vorsitzender Patrick Koch
- 1. Vorsitzender Rico Bozenhard
- Kassierer Detlef Ewert

CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation



Die Mitglieder

Die Mitglieder



Die Mitglieder

Auch im Jahre 2016 war der CompUser Club Mainspitze e.V wieder dabei beim Festival der Kulturen 2016

Achim Weidner hat das kommentiert



Europa Union Rüsselsheim am Main

ist in Rüsselsheim am Main.

11. Juni 2016 · 🌐

👍 Seite gefällt mir



Der Vorsitzende der Europa Union Rüsselsheim Ivo Zeba beim Festival der Kulturen mit Robert Adam-Frick und Achim Weidner heute am Infostand. Am Sonntag geht es mit einem Frühschoppen weiter.



CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

Patrick Burghardt wurde markiert



Julia Seidel ist mit Patrick Burghardt und Sabine Bächle-Scholz hier: [Festival Der Kulturen Am Theater](#).

11. Juni 2016 · Rüsselsheim am Main · 👤

[#festivalderkulturen](#) [#kultur123](#) [#hessentag2017](#)



CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

Impressionen zum Festival der Kulturen 2016
Der CompUser Club Mainspitze e.V.



CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

Impressionen zum Festival der Kulturen 2016
Der CompUser Club Mainspitze e.V.



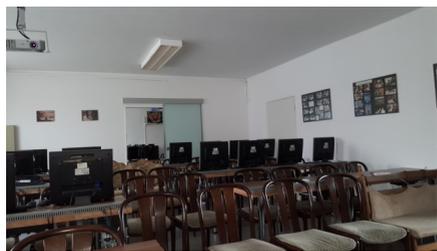
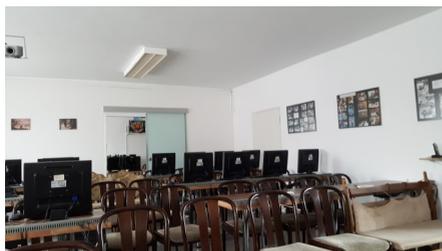
Anfang 2017 gingen die Kurse weiter in Windows 10 und Microsoft Office.
Die Kurse sind immer gut besucht.



Unsere Lehrgangsteilnehmer



Am 04.03.2017 wurde die Vollversammlung vorbereitet in der Moselstrasse



Es wurde ein neuer Vorstand gewählt.

- | | | |
|----|-----------------|-----------------|
| 1. | Vorsitzender | Benjamin Raab |
| 2. | Vorsitzender | Patrick Koch |
| | Schriftführerin | Anneliese Peter |
| | Kassierer | Detlef Ewert |



Einer unserer Mitglieder Herr Ulrich Waskow erhielt das Wappen in Gold

Säulen des kulturellen Lebens

AUSZEICHNUNG Ulrich Waskow erhält Stadtwappen in Gold / Landesehrenbriefe für Markus Behrend und Jürgen Eick

Von Daniela Ammar

RÜSSELSHEIM. Drei Persönlichkeiten der Rüsselsheimer Stadtgesellschaft wurden am Freitag im Trausaal des Rathauses für vorbildhaftes Engagement ausgezeichnet. Ulrich Waskow erhielt aus den Händen von Stadtverordnetenvorsteher Jens Grode (SPD) das Wappen der Stadt in Gold, Markus Behrend und Professor Jürgen Eick den Ehrenbrief des Landes, der von OB Patrick Burghardt (CDU) überreicht wurde. Ohne den Einsatz der Ausgezeichneten, die in den unterschiedlichsten Arten von Ehrenamt tätig seien, wäre das kulturelle Leben hier in seiner jetzigen Form kaum denkbar, erklärte der OB. Jeder der drei zeige sein Engagement für das Gemeinwohl. „Indem wir sie heute auszeichnen, wollen wir auch andere ermutigen, es ihnen gleich zu tun“, sagte Burghardt.

Seit Jahrzehnten in vielen Vereinen aktiv

Die höchste Auszeichnung, die die Stadt zu vergeben hat, das Stadtwappen in Gold, wurde 1962 durch Magistrat und Stadtverordnetenversammlung geschaffen und am Freitag Ulrich Waskow verliehen. „Sie sind ein Vereinsmensch“, stellte Jens Grode gegenüber Waskow fest, der seit Jahrzehnten ehrenamtlich in verschiedenen Vereinen ist, wie etwa dem „Briemarken-



Für ihr Engagement wurden von OB Patrick Burghardt (links) und Stadtverordnetenvorsteher Jens Grode (rechts) geehrt, von links: Jürgen Eick (Landesehrenbrief), Ulrich Waskow (Wappen der Stadt in Gold) und Markus Behrend (Landesehrenbrief).

Foto: Vollformat/Volker Dziemballa

Sammlerverein“, dem Gesangsverein „Frohsinn“, dem „CompUser Club“ oder dem „Freundeskreis der Bürgerstiftung Festung“. Besondere Dienste leistete der gelernte Diplom-Ingenieur im Stadtverband kultureller Vereine (SKV). Dort habe Waskow seit 1994 die klassische „Vereins-Karriereleiter“ erklommen, sagte Grode und bezog sich auf Waskows Werdegang zum zweiten Schriftführer bis zum Vorsitzenden und Ehrenvorsitzenden des Verbandes.

Waskow habe sich als sehr guter Organisator hervorgetan, wie etwa des Seniorenmittags im Theater oder des „Brunnenfestes“, aber auch als Mittler zwischen deutschen und ausländischen Vereinen.

Markus Behrend hinterlasse mit seinem kulturellen Treiben auf verschiedensten Ebenen Fußstapfen, sagte OB Patrick Burghardt. Vor allem der mehr als 25 Jahre andauernde Einsatz beim Rüsselsheimer Carneval Verein (RCV) sei hervorzuhe-

ben. Behrend gehört zu Organisationskomitee der Straßenfasnacht, war 2002 Mitbegründer der Guggemusikgruppe „Bembeljescher“ und war von 2011 bis 2013 Präsident des Vereins. Seit 2013 ist er zudem Mediensprecher des SKV und initiierte 2014 die Gründung des „Fördervereins Theater Rüsselsheim“, dessen Vorsitzender er ist.

Neben Behrend wurde auch Professor Jürgen Eick mit dem Ehrenbrief des Landes ausge-

EHRENBRIEF

► Die Auszeichnung geht zurück auf den damaligen Ministerpräsidenten des Landes, **Albert Oswald** (1973). Musikalisch umrahmt wurde die Preisverleihung von Carsten Schneider und Andrey Zaychikov. (amm)

zeichnet. Eick war Mitbegründer der „Aktionsgemeinschaft gegen Umweltzerstörung Raunheim/Rüsselsheim“, die Anfang der achtziger Jahre im BUND aufging. 1994 trat er dem Verein „Energiewende“ bei, wo er nach wie vor im Vorstand tätig ist und wurde Mitglied beim Allgemeinen Deutschen Fahrradclub. Eick habe nicht nur ein ausgeprägtes Bewusstsein für den nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen der Umwelt, er sei auch Vorbild und Impulsgeber, wie man diese Themen ganz praktisch auf lokaler Ebene umsetzen könne, sagte der OB.

Ehrenamt: unbezahlt und unbezahlbar

Bevor die Preisträger mit Familie, Freunden und Weggefährten bei einem Empfang ihre Auszeichnungen feierten, sprachen sie ihren Dank aus. „Ehrenamt ist unbezahlt, aber letztlich unbezahlbar“, sagte Markus Behrend und fasste damit alles Gesagte zusammen.

CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

2017

Der Hesttag war natürlich der CompUser Club Mainspitze an 10 Tagen mit einem Verkaufstand auch dabei.

Es wurden 900 Portionen an Pommes verkauft



Unser Verkaufstand am Hesttag 2017



Unsere Mitglieder



CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

Impressionen vom Hessentag in Rüsselsheim am Main

**VEREINS-
DORF**
ERLEBEN UND GENIEßEN



Impressionen vom Hessentag in Rüsselsheim am Main



CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

Impressionen vom Hessttag in Rüsselsheim am Main



CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

Auch 2018 waren wir am Treff dabei mit einem Bierstand

Festival der Kulturen 2018



CUCM

01000011C01000011
 01010101U01010101
 01000011C01000011
 01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation



FESTIVAL der KULTUREN

Samstag

15:00	Eröffnung Festival der Kulturen 2018	
15:30	1. Akkordeonclub 1933 Rüsselsheim	1. Orchester
16:45	Friedenshaus	Musikgruppe
17:30	Mir Haßlicher	Haßlöcher Bembelsänger
18:15	Club Los Caballeros	Flamenco 1. Kindergruppe
18:30	Griechische Gemeinde	Trad. Tänze aus Griechenland
19:45	Eröffnung Kultur im Sommer	
20:00	Funk4You	

- Theaterführungen, Anmeldung beim Förderverein Theater
- Führungszeiten: 15:30, 16:30, 17:30, 18:30, 19:30 Uhr.
- LEGO-Ausstellung im Theaterfoyer

Sonntag

11:00	Frühschoppen mit den IKS Swing Kids	
12:45	Club Los Caballeros	Flamenco 2. Kindergruppe
13:00	Freiwillige Feuerwehr Rüsselsheim Stadt	Vorstellung der Arbeit der FFW
13:30	Großer Fastnachtsrat der Siedler Elf	Gardeballett
14:00	SKG Bauschheim	Kindertanzgruppen
14:15	Club Los Caballeros	Flamenco 3. Kindergruppe
14:45	Griechische Gemeinde	Trad. Tänze aus Griechenland
15:00	Serbischer Verein Dunav	Traditionelle Tänze aus Serbien
15:30	TuS Rüsselsheim, SSV Raunheim	Dragonflies
15:45	TuS Rüsselsheim, SSV Raunheim	Funky Dragons
16:00	Peña la Bulería	Flamenco-live-Darbietung
16:30	Äthiopischer Kulturtreff	Traditionelle Tänze aus Äthiopien
17:00	Verein der Kreter „O Psiloritis“	Traditionelle Tänze aus Kreta

- Theaterführungen, Anmeldung beim Förderverein Theater
- Führungszeiten: 11:00, 12:00, 13:00, 15:00, 16:00, 17:00 Uhr.
- LEGO-Ausstellung im Theaterfoyer
- Vorführungen der Freiwilligen Feuerwehr Rüsselsheim Stadt auf dem Parkplatz
- Vorführungen des Amateur-Radio-Clubs im Treff 3

Moderation: Bianca Walther Produktion & Regie : Athina Theodoridou



www.festival-der-kulturen-ruesselsheim.de

Wir trauern um unseren ehemaligen langjährigen

1. Vorsitzenden und Mitbegründer

+ *Andreas Schubert*

Andreas war von 1993 - 2013

1. Vorsitzender des CompUser Club Mainspitze e. V.

und hat sich bereits davor in verschiedenen Vorstandsämtern,
große Verdienste in der Arbeit unseres Klubs erworben.

Durch einen tragischen Motorradunfall ist er am 21.05.2018
in Panama aus dem Leben gerissen worden.

Wir danken ihm für seine großen Leistungen und werden das,
Andenken an den Menschen und Freund Andreas Schubert bewahren.

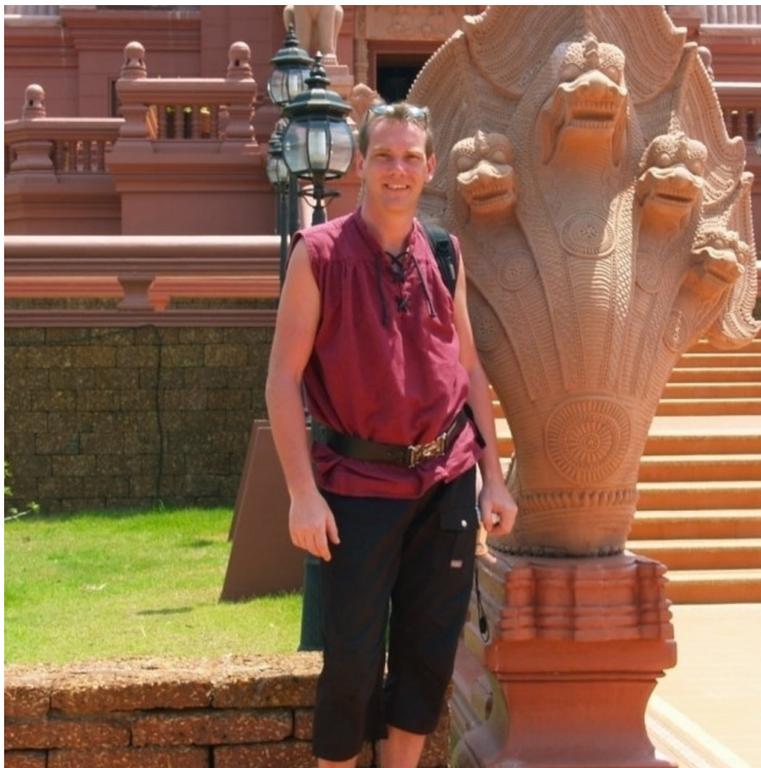


CUCM 01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

Andreas Schubert in Panama



CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

**Kurse Morgens von 8.00—10.00 Uhr
01.11.2018**



**Kurse Morgens von 10.00—12.00 Uhr
01.11.2018**



CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

**Kurse Morgens von 14.00—16.00 Uhr
01.11.2018**



**Kurse Morgens von 16.00—18.00 Uhr
01.11.2018**



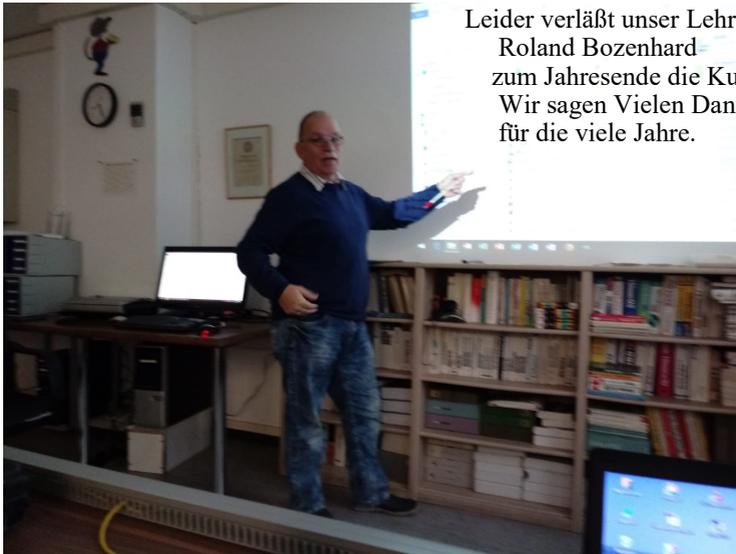
CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

**Kurse Morgens von 18.00—20.00 Uhr
01.11.2018**



Leider verläßt unser Lehrer
Roland Bozenhard
zum Jahresende die Kurse.
Wir sagen Vielen Dank
für die viele Jahre.

CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation



Am Letzten Lehrgang am 29.11.2018
mit einer kleinen Abschiedsfeier.

Rüsselsheimer Mainspitze
31.10.2019

Auszeichnung für Engagement

Im Stadtheater werden Menschen geehrt, die sich ehrenamtlich für kulturelles Leben einsetzen

RÜSSELSHEIM (red). Im Foyer des Stadttheaters werden am Sonntag, 4. November, Menschen geehrt, die sich über viele Jahre hinweg ehrenamtlich für das kulturelle Leben in der Stadt engagiert haben. Da der städtische Haushalt im Jahr 2017 nicht genehmigt worden war, konnten die Empfängerinnen und Empfänger der Verdienstplakette des Jahres 2017 nicht im gewohnten Rahmen geehrt werden. Nun verleiht Bürgermeister und Kulturdezernent Dennis Griesser in einer Doppelveranstaltung die Verdienstplaketten in Bronze für die Jahre 2017 und 2018.

Geehrt werden für das Jahr 2017 Rico Bozenhard, Alice Kraus (beide CompUserClub Rüsselsheim) und Ursula Metz (Schwarze Elf). Mit der Verdienstplakette 2018 ausge-

zeichnet werden Adelheid Kolb, Helga Steinhilper (beide Gesangverein Rüsselsheim-Königstädten) sowie Friedel Roosen (Mir Haßlischer).

Auch Sabine Schaplowski, Vorsitzende des Stadtverbands der Kulturellen Vereine, wird ein Grußwort sprechen. Die Feierstunde ist öffentlich und beginnt um 11 Uhr. Musikalisch begleitet wird die Veranstaltung durch den Gesangverein Frohsinn 1858 Rüsselsheim-Königstädten.

Seit 1991 vergibt der Magistrat der Stadt Rüsselsheim in der Regel einmal jährlich eine Verdienstplakette für kulturelle Leistungen in Bronze für langjährige ehrenamtliche Tätigkeit auf dem Gebiet der Kultur. Bislang wurden so mehr als 90 Personen ausgezeichnet.

Rüsselsheimer Mainspitze 05.11.2018

Engagiert für Kultur in der Stadt

Rüsselsheim ehrt sechs ehrenamtlich tätige Bürger mit der Verdienstplakette in Bronze

Von Markus Jäger

RÜSSELSHEIM. Sie arbeiten meist im Hintergrund, doch ohne sie geht in der Vereinswelt gar nichts: Die ehrenamtlich aktiven Menschen, die für eine funktionierende Stadtgesellschaft unabdingbar sind. Am Sonntagvormittag wurden im Foyer des Stadttheaters wieder sechs solcher Menschen mit der Verdienstplakette in Bronze der Stadt Rüsselsheim ausgezeichnet. Aufgrund des nicht genehmigten Haushalts im vergangenen Jahr wurden am Sonntag vor rund 80 Gästen sowohl die Ehrungen für das Jahr 2017 als auch für dieses Jahr vorgenommen.

Es sei immer schwieriger, Menschen zu finden, die sich langfristig ehrenamtlich in Vereinen engagieren, betonte Bürgermeister und Kulturdezernent Dennis Grieser (Grüne) in seiner Begrüßungsrede.



Ich wünsche mir, dass Sie in der Stadt als Vorbild gelten und andere mit ihrem Engagement anstecken.

Sabine Schaplowski,

Vorsitzende des Stadtverbandes

de. Deshalb gebe es allen Grund, stolz auf Vereine zu sein, in denen sich Personen mit gleichen Interessen zusammenfinden und ehrenamtlich engagieren. Die zahlreichen Personen, die bereits mit der Verdienstplakette ausgezeichnet worden sind (siehe Infokasten), spreche für den hohen Stellenwert des Ehrenamtes. „Sie haben sich in herausragender Weise um kulturellen Vereine in der Stadt verdient gemacht“, dankte Grieser den sechs Preisträgern.

Für das Jahr 2017 wurden Rico Bozenhard, Alice Krauss und Ursula Metz ausgezeichnet.



Geehrt wurden (von links mit Blumensträußen): Rico Bozenhard (CompUserClub Rüsselsheim e.V.), Alice Kraus (CompUserClub Rüsselsheim e.V.), Ursula Metz (Schwarze Elf e.V.), Adelheid Kolb (Gesangverein Rüsselsheim-Königstädten e.V.), Helga Steinhilper (Gesangverein Rüsselsheim-Königstädten e.V.) und Friedel Roosen (Mir Haßlicher e.V.)

Foto: Vollformat/Samantha Pflüg

net. Bozenhard war jahrelang als stellvertretender Vorsitzender und später auch als Vorsitzender im Vorstand des „CompUserClub Rüsselsheim“ tätig und einer der Initiatoren der sogenannten Lan-Parties in der Großsporthalle. Auch Krauss gehörte fast 20 Jahre lang dem Vorstand des „CompUserClub“ als stellvertretende Vorsitzende und Schriftführerin an, nachdem sie in den neunziger Jahren gemeinsam mit ihrem Sohn an einem Schnupperkurs des Vereins teilgenommen hatte. Auch Metz hat sich durch jahrelanges ehrenamtliches Engagement verdient gemacht. Ihre Zwiegespräche mit ihrem mittlerweile verstorbenen Ehemann

VERDIENSTPLAKETTE

► **Seit 1991** wird die Verdienstplakette in Bronze der Stadt Rüsselsheim an Personen verliehen, die sich durch langjährige ehrenamtliche Tätigkeit auf dem Ge-

biet der Kultur verdient gemacht haben.

► **Mittlerweile wurden über 100 Personen** mit der Verdienstplakette ausgezeichnet. (maj)

Norbert Metz dürften vielen Gästen der Fastnachtssitzungen der „Schwarzen Elf“ noch in bester Erinnerung sein. Darüber hinaus ist sie seit rund 20 Jahren im Vorstand des Vereins, zunächst als Geschäftsführerin, mittlerweile als Pressewartin, tätig. Für dieses Jahr erhielten Adelheid Kolb, Helga Steinhilper und Friedel Roosen die Verdienstplakette in Bronze. Als Notenwartin leistete Kolb

für den Königstädter Gesangverein „Frohsinn“ seit Jahrzehnten einen unschätzbaren Beitrag zum Erhalt des Vereins, lobte Grieser die Geehrte. Vom fördernden Mitglied über die Souffleuse der Theatergruppe bis hin zur Regieassistentin und schließlich auch als Regisseurin hat sich wiederum „Steinhilper“ für den Gesangverein Frohsinn verdient gemacht. Als „Motor und Motivator“ lobte Grieser

Roosen, der sich in der Haßlocher Vereinswelt insbesondere als jahrzehntelanger Vorsitzender der Haßlocher Kerbegesellschaft und als Vorsitzender des Vereins „Mir Haßlicher“, dem er seit seiner Gründung 1995 vorsteht, hervorgetan hat.

„Ich wünsche mir, dass Sie in der Stadt als Vorbild gelten und andere mit ihrem Engagement anstecken“, lobte Sabine Schaplowski, Vorsitzende des Stadtverbandes der kulturellen Vereine (SKV), die Geehrten. Der SKV sammelt jedes Jahr die Bewerbungen für die Verdienstplakette.

Die musikalische Umrahmung der Feierstunde übernahm der Gesangverein „Frohsinn“. ► **KOMMENTAR**



CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

Laudatio von Herrn Dennis Bürgermeister von Rüsselsheim

Auszug aus der Laudatio zur Vergabe der kulturellen Verdienstplaketten in Bronze am 4.11.18. Es gilt das gesprochene Wort.

Für die digitale Vernetzung haben Sie sich, sehr geehrter Herr Rico Bozenhard, schon sehr früh eingesetzt. Denn seit 1989 sind Sie im heutigen CompUser Club Mainspitze aktiv. Und damals gab es längst noch keinen überall und wie selbstverständlich verfügbaren Internetzugang. Sich zu vernetzen rund um Computer, Kommunikation und die Welt des Digitalen, das bedeutete seinerzeit, persönlich zusammen zu kommen.

Und so trafen sich die Mitglieder des Vereins in den Clubräumen zum Austausch über die Welt der Computer, zum Spielen – und auch um erste Schritte hin zur heutigen vernetzten Welt zu machen.

Denn die CompUser erlebten und gestalteten Mitte der 1990er-Jahre live den Beginn der digitalen Vernetzung mit. Unter anderem war der Verein am FidoNet beteiligt, einem damals weltweit verbreiteten Mailbox-Netz.

In dieser Zeit gehörten Sie, lieber Herr Bozenhard, als Jugendwart bereits zum erweiterten Vorstand des CompUser Clubs. Dieses Amt führten Sie bis 2002 aus. Daran schlossen sich Ämter als stellvertretender Vorsitzender von 2002 bis 2014 und als erster Vorsitzender von 2014 bis 2017 an.

Jugendarbeit, das heißt für Sie auch, Begeisterung bei jungen Menschen zu wecken. Und für das vielfältige Hobby Computer begeisterten Sie und ihre Mitstreiter aus den Reihen des Vereins damals Computerfans weit über Rüsselsheim hinaus. Denn Sie waren einer der Initiatoren der großen LAN-Partys der CompUser.

Zu diesen digitalen Großevents kamen Anfang des neuen Jahrtausends mehrere hundert Teilnehmende aus ganz Deutschland und zum Teil sogar aus dem EU-Ausland in die heutige Großsporthalle.

Etwas kleiner waren die Partys in der Turnhalle des Max-Planck-Gymnasiums. Hilfreich für den Verein war gerade beim Aufbau der komplexen Infrastruktur für die LAN-Partys ihr berufliches Wissen:

Nach der Ausbildung zum Elektroinstallateur haben sie sich auf den Bereich der Datentechnik spezialisiert. Bei dieser Spezialisierung hat Ihnen seit Mitte der 1990erJahre immer wieder auch das Wissen aus dem Verein geholfen.

Heute haben sich die Schwerpunkte der Vereinsarbeit verändert: Sei es das gemeinsame, plattformübergreifende Spielen oder die Unterstützung von digital interessierten Seniorinnen und Senioren beim Einstieg in die Nutzung neuer Medien und den souveränen Umgang mit Smartphone und Tablet.

Was sich nicht verändert hat: Ihr Engagement mit Freude und Begeisterungsfähigkeit für die Ziele der CompUser.

Dafür gebührt Ihnen unser Dank.

CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation



Laudatio von Herrn Dennis Bürgermeister von Rüsselsheim

Offenheit für Neues und Lernfreude haben für Sie, sehr geehrte Frau Alice Krauß, den Weg bereitet zum langjährigen ehrenamtlichen Engagement im CompUser Club Mainspitze: Als sich ihr Sohn Anfang der 1990er-Jahre unbedingt einen Computer wünschte, haben Sie sich dem Wunsch nicht verschlossen. Aber Sie legten Wert auf eine fachlich adäquate Begleitung des Einstiegs in die Welt des Digitalen. Gleichzeitig war es Ihnen auch selbst wichtig, die Aktivitäten mit Computern und den aufkommenden Datennetzen zu verstehen und bewerten zu können.

Das führte Sie – gemeinsam mit ihrem Sohn – in einen Schnupperkurs des CompUser Clubs Mainspitze. „Rund ein Dutzend Teilnehmer – davon drei Frauen“, so erinnern Sie sich heute an dieses Angebot Anfang der 1990er-Jahre.

Ihr erster Eindruck des Schnupperkurses? Es war das Gegenteil vom Vorurteil einer techniklastigen und nüchternen Kommunikation: Stattdessen fanden Sie einen persönlichen, harmonischen Umgang vor. Und das führte bald zum Entschluss, selbst in den Verein einzutreten. Bei den Vorstandswahlen 1996 ließen Sie sich als zweite Vorsitzende aufstellen und wurden in dieses Amt gewählt, das Sie bis zum Jahr 2002 inne hatten.

Danach folgte von 2002 bis 2017 ihre Amtszeit als Schriftführerin der CompUser. Insgesamt sind Sie also fast 20 Jahre lang im Vorstand aktiv gewesen. In dieser Zeit haben Sie viel für den Verein und seine Mitglieder geleistet. Dafür möchten Ihnen die CompUser danken, und zwar mit der Nominierung für die Verdienstplakette für kulturelle Leistungen.

Sie selbst haben an dieser Zeit auch die Möglichkeiten geschätzt, sich mit eigenen Ideen in die Entwicklung des Vereins einzubringen und Erfahrungen sowohl in der digitalen Publikation von Berichten wie auch in der Organisation zu sammeln. Von diesen Erfahrungen profitieren Sie, liebe Frau Krauß, bis heute auch in Ihrer Vorstandsarbeit für andere Vereine, nämlich bei der Turngemeinschaft Flörsheim-Weilbach und dem Tanzsportclub Blau-Gold Flörsheim.

Ich freue mich über die Botschaft, die Sie, liebe Frau Krauß, anderen Menschen mit auf den Weg geben: „Ehrenamt im Alltag ist immens wichtig. Denn ohne Menschen, die ihre Zeit bewusst für die Gemeinschaft investieren, gäbe es viele wichtige Angebote für die Gesellschaft nicht mehr“.

CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainstpitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation



CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

Die Ehrenden Alice Krauss und Rico Bozenhard
Vorstand CUCM / A.Peter / D.Ewert / 2.Vorsitzender P.Koch



CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

Frohsinn Königstädten





Gratulation Sabine Schaplowski am 04. November 2018

anlässlich der Feierstunde zur Übergabe der Verdienstplaketten 2017 / 2018 der Stadt Rüsselsheim am Main

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Grieser,
sehr geehrter Oberbürgermeister,

Liebe Sängerinnen, liebe Sänger vom Gesangverein Frohsinn Königstädten,
sehr geehrte Damen und Herren - ihnen allen einen guten Tag.

Liebe Frau Kolb, liebe Frau Kraus, liebe Frau Metz, liebe Frau Steinhilper, lieber Herr Bozenhard,
lieber Herr Roosen.

Im Namen des Stadtverbandes der kulturellen Vereine gratuliere ich ganz herzlich zu ihrer
Auszeichnung.

Für das jahrzehntelange Wirken in Rüsselsheimer Traditionsvereinen - die unter anderem alle im
Stadtverband der kulturellen Vereine organisiert sind – danke ich von Herzen.

Wir haben die Laudatio für die einzelnen Personen durch Herrn Bürgermeister Grieser vernommen.
Aus ganz unterschiedlichen kulturellen Bereichen kommen sie auch diesmal - unsere sechs Träger
und Trägerinnen der Verdienstplakette in Bronze für kulturelle Leistungen in Rüsselsheim.
Gesang, Brauchtum und Fastnacht sind dabei, aber auch Menschen aus dem CompuserClub. Diese
setzen es sich zur Aufgabe, gerade auch ältere Menschen für neue Technik zu begeistern.
Wir sehen die große Vielfalt, die dem Wort Kultur im Allgemeinen und im Besondern in Rüsselsheim
am Main Ausdruck verliehen wird.

Alle Menschen, die sie heute kennengelernt haben, die sich für andere interessieren, mit Freude
einen Beitrag leisten, stehen für Herzlichkeit und außerordentliches Engagement in unserer
Stadtgesellschaft.

Liebe Frau Kolb, liebe Frau Kraus, liebe Frau Metz, liebe Frau Steinhilper, lieber Herr Bozenhard,
lieber Herr Roosen ,

Es ist immer wieder schön - gerade hier zu stehen und zu gratulieren.
Insbesondere ihr ehrenamtliches Engagement hervorzuheben, ohne das ihre Vereine die vielfältigen
Aufgaben keinesfalls bewältigen könnten, ist auch mir sehr wichtig.

Ich wünsche mir, dass sie in dieser Stadt als Vorbild gelten und andere anstecken mitzumachen, sich
einzumischen, in Vereinen und Institutionen. Zusammenhalt und Integration leben. Dann werden
Lieder und Worte nie verstummen und Traditionen und Werte weiter gelebt.
Mit ihrem andauernden Wirken haben sie sich eine Verdienstplakette in Bronze der Stadt
Rüsselsheim für kulturelle Leistungen mehr als verdient. Herzlichen Glückwunsch!

Von uns – dem SKV -gibt es ein Geschenk vom kleinen Weinberg der Stadt Rüsselsheim.

Bei dessen Genuss denken sie gerne an diesen schönen Tag zurück.

CUCM

01000011C01000011
01010101U01010101
01000011C01000011
01001101M01001101

CompUser-Club Mainspitze e.V.

Kompetenz-Zentrum für Computer und Kommunikation

Laudatio von
Sabine Schablowski
Stadtverband SKV 2018



Vergabe der kulturellen Verdienstplaketten in Bronze An Mitglieder des CUCM

Detlef Ewert

09.Dezember 2012

Andreas Schubert

09.Dezember 2012

Rico Bozenhard

04.November 2018

Alice Kraus

04.November 2018

Vergabe des Stadtwappen in Gold in Rüsselsheim an Herrn Ulrich Waskow am 31.03.2017



So ging das Jahr 2018 zu Ende mit vielen Highlights, mal sehen was uns das Jahr 2019 bringt.

04.04.1987 Gründung des Schneider-Club-Mainspitze e.V.

04.04.1987
1. Vorsitzender Arno Kämpf
2. Vorsitzender Michael Lärge
Schriftführer Andreas Schubert
Kassenwart Norbert Lohrum

01.01.1990 Gründung des CompUser Club Mainspitze e.V.

03.12.1989
1. Vorsitzender Norbert Lohrum
2. Vorsitzender Andreas Schubert
Schriftführer Katja Lohrum
Kassenwart Detlef Ewert

01.01.1990
1. Vorsitzender Norbert Lohrum
2. Vorsitzender Andreas Schubert
Schriftführer Uwe Lohr
Kassenwart Detlef Ewert

25.01.1992
1. Vorsitzender Norbert Lohrum
2. Vorsitzender Andreas Schubert
Schriftführer Uwe Lohr
Kassenwart Detlef Ewert

30.01.1993
1. Vorsitzender Andreas Schubert
2. Vorsitzender Roland Bozenhard
Schriftführer Hans Huhn
Kassenwart Detlef Ewert

10.02.1996
1. Vorsitzender Andreas Schubert
2. Vorsitzende Alice Krauß
Schriftführer Hans Huhn
Kassenwart Detlef Ewert

10.02.1999
1. Vorsitzender Andreas Schubert
2. Vorsitzende Alice Krauß
Schriftführer K.H.v.Bruch
Kassenwart Detlef Ewert

23.02.2002
1. Vorsitzender Andreas Schubert
2. Vorsitzender Rico Bozenhard
Schriftführer Alice Krauß
Kassenwart Detlef Ewert

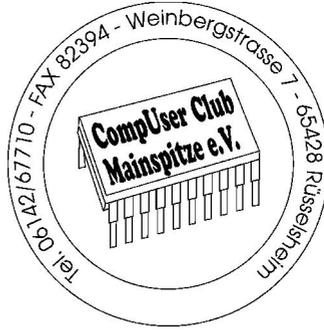
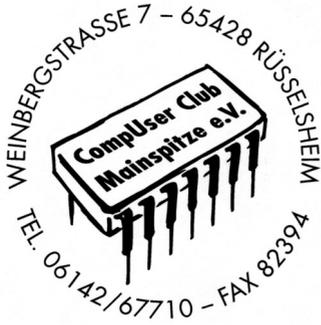
05.03.2005
1. Vorsitzender Andreas Schubert
2. Vorsitzender Rico Bozenhard
Schriftführer Alice Krauß
Kassenwart Detlef Ewert

29.03.2008
1. Vorsitzender Andreas Schubert
2. Vorsitzender Rico Bozenhard
Schriftführer Alice Krauß
Kassenwart Detlef Ewert

12.03.2011
1. Vorsitzender Andreas Schubert
2. Vorsitzender Rico Bozenhard
Schriftführer Alice Krauß
Kassenwart Detlef Ewert

29.03.2014
1. Vorsitzender Rico Bozenhard
2. Vorsitzender Patrick Koch
Schriftführer Alice Krauß
Kassenwart Detlef Ewert

04.03.2017
1. Vorsitzender Benjamin Raab
2. Vorsitzender Patrick Koch
Schriftführerin Anneliese Peter
Kassenwart Detlef Ewert



MILLANNIUM
2k

MILLANNIUM
Happy Holidays 2k

MILLANNIUM

2K

CHAPTER THREE

auf der CI MAX II / WWCL Finals in Rheinberg vom
18.01.02 – 20.01.02

In Zusammenarbeit mit dem CompUser Club Mainspitze e.V.

Ausgezeichnet mit Bronze,

zur drittbesten LAN-Party des Jahres 2001



Das komplette Team der M2K:

Mitgliedschaft :

3,75 € im Monat unter 18 Jahren
6,25 € im Monat über 18 Jahren
10,00 € einmalige Aufnahmegebühr

Beinhaltet alle Kurse und Rechte im CompUser Club Mainspitze e.V.

Vereinsräumen des CompUser-Clubs sind in der Moselstrasse 21

Telefonischer Kontakt. 06142—67710
 06142—965321
Fax 06142—82394

Internet www.cucm.de
E-Mail Vorstand@cucm.de

2. Vorsitzender Patric Koch / Patric_Koch@cucm.de
Schriftführerin Anneliese Peter / Anneliese_Peter@cucm.de
Kassierer Detlef Ewert / Detlef_Ewert@cucm.de

